
Allmäher

AS 28/4 Enduro-Kat

Betriebsanweisung



Betriebsanweisung

„Lesen Sie diese Betriebsanweisung und die Betriebsanleitung des Motorenherstellers unbedingt vor der ersten Inbetriebnahme!“

Tragen Sie die Seriennummer Ihres Gerätes und die Motornummer in die unten stehenden Felder ein.

Teilen Sie diese Nummer bei Ersatzteilbestellungen Ihrem Fachhändler mit.

Gerätenummer:

Motornummer:

Kaufdatum:

Händleranschrift:
.....
.....

Vorwort

Verehrte Kundin, verehrter Kunde,

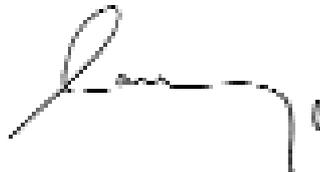
wir gratulieren Ihnen zu Ihrer Kaufentscheidung. Mit diesem Gerät haben Sie ein zuverlässiges Qualitätserzeugnis der Firma „AS - MOTOR GERMANY“ erworben.

Dieses Produkt wurde nach modernen Fertigungsverfahren und umfangreichen Qualitätssicherungsmaßnahmen hergestellt. Denn erst dann, wenn Sie mit Ihrem Gerät zufrieden sind, ist unser Ziel erreicht.

Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig und aufmerksam durch, damit Ihr Gerät zuverlässige Dienste leistet und Sie und Ihre Mitmenschen vor Gefahren geschützt sind.

Wenn Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an unseren Service (Telefon 07977/71-233).

Viel Freude mit Ihrem
„AS - MOTOR GERMANY“ - Gerät
wünscht Ihnen



Ulrich Lange
Geschäftsführung

Inhaltsverzeichnis

Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4	Garantiebedingungen	15
Sicherheitshinweise	4	Fehlersuche	16
Betriebsanleitung lesen	4	Technische Daten	18
Vorbereitende Maßnahmen	4	Konformitätserklärung	19
Warnung - Kraftstoff ist giftig und hochgradig entflammbar	4		
Verhalten beim mähen	5		
Nach dem Arbeiten	6		
Wartung und Reparaturen	6		
Betriebszeiten	6		
Symbol-Beschreibung	7		
Gerätebeschreibung	8		
Aufbauanleitung	9		
Sicherheitseinrichtung	9		
Motorbremse	9		
Hinweise zum Wenden:	10		
Transport	10		
In Betrieb nehmen	10		
Kraftstoff	10		
Fertiggemische und andere Zweitaktöle:	11		
Kraftstoffgemisch aufbewahren	11		
Kraftstoff einfüllen	11		
Fahrgeschwindigkeit	11		
Verstellen der Schnitthöhe	12		
Hinterradbremse	12		
Nachstellen der Hinterradbremse	12		
Starten	13		
Fahren	13		
Abstellen	13		
Wartung und Reinigung	13		
Reinigungsarbeiten	13		
Gerät reinigen	13		
Verbrennungsmotor	13		
Fahrantriebsriemen spannen	13		
Zündkerze reinigen	14		
Luftfilter reinigen	14		
Messerzustand kontrollieren	14		
Lagerung im Winter	15		
Aufbewahrung	15		
Wiederinbetriebnahme	15		
Verschleißteile	15		
Umweltschutz	15		

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Produkt ist nur zur bestimmungsgemäßen Verwendung als Aufwuchsschneider auf regelmäßig gemähten oder extensiv gepflegten Flächen, entsprechend den in dieser Betriebsanleitung gegebenen Beschreibungen und Sicherheitshinweisen, zugelassen.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Betreiber. Eine mißbräuchliche Verwendung liegt ausschließlich in der Verantwortung und Haftung des Besitzers, Betreibers oder Verwenders.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der von AS-Motor vorgeschriebenen Bedienungs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften, sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln sind einzuhalten.

Sicherheitshinweise

Betriebsanleitung lesen

Bei der Arbeit mit diesem Gerät sind folgende Unfall-Verhütungsvorschriften unbedingt einzuhalten.



Lesen Sie die gesamte Betriebsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme aufmerksam durch. Bewahren Sie sie für den späteren Gebrauch auf.

Lassen Sie sich zusätzlich von Ihrem Händler den sicheren Umgang mit dem Gerät zeigen, bevor Sie zum ersten Mal damit mähen.

Nichtbestimmungsgemäßer Gebrauch sowie Außerachtlassung der Sicherheits-, Montage- oder Wartungshinweise kann lebensgefährlich sein!

Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder, sowie Personen, die mit der Betriebsanleitung nicht vertraut sind, dieses Gerät nicht bedienen. Gegebenfalls sind örtlich geltende Altersbeschränkungen für den Betrieb des Gerätes einzuhalten.

Nehmen Sie niemals das Gerät in unmittelbarer Nähe von Personen, insbesondere von Kindern und Haustieren in Betrieb.

Nicht geeignet zum bedienen des Gerätes sind Personen:

- die unter Alkohol, Drogen oder Reaktionsverlangsamenden Medikamenten stehen.
- die körperlich oder geistig nicht fit sind.



Der Bediener ist für Unfälle Dritter oder Gefahren, denen Dritte bzw. deren Eigentum durch das Gerät ausgesetzt sind, verantwortlich. Verweisen Sie deshalb Dritte aus dem Gefahrenbereich.

Träger von Herzschrittmachern dürfen nicht an stromführende Teile der Zündanlage fassen.

Vorbereitende Maßnahmen



- Beim Mähen immer festes Schuhwerk und lange Hosen tragen. Nicht mit offenen Sandalen oder barfuß mähen.
- Die zu mähende Fläche ist vorher sorgfältig zu untersuchen. Gegenstände, die durch das Gerät weggeschleudert werden können, sind zu entfernen.
- Die Bedienungs-, Schutz- und Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht beschädigt oder verändert sein. Vor allem bei der Prallschutzklappe bzw. bei Anbringen des Grasfangsackes muss auf einen festen Sitz geachtet werden.
- Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob sich die Schneidwerkzeuge, Befestigungsteile und die gesamte Schneideinheit in einem einwandfreien Zustand befinden.
- Das Gerät darf nur an Personen weitergegeben werden (ausleihen), die mit diesem Modell und seiner Handhabung grundsätzlich vertraut sind; geben Sie stets die Betriebsanleitung mit.
- Beim Transport auf Fahrzeugen muss das Gerät unbedingt gegen Rollen, Rutschen, Kippen sowie Auslaufen von Kraftstoff gesichert sein.
- Geräte mit Viertakt-Motor müssen vor Inbetriebnahme mit Motoröl versehen werden (siehe „Öl einfüllen“).

Warnung - Kraftstoff ist giftig und hochgradig entflammbar

- Bewahren Sie den Kraftstoff nur in dafür zugelassenen Behältern auf.
- Nur im Freien tanken.
- Nicht rauchen, kein offenes Feuer.
- Kraftstoff (siehe Kap. Kraftstoff) vor dem Starten des Motors einfüllen.
- Tankdeckel immer fest verschließen.
- Während der Motor läuft oder bei heißer Maschi-

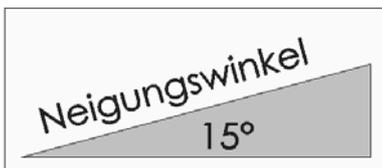
- ne darf der Tankverschluss nicht geöffnet werden
- Falls Kraftstoff übergelaufen ist, darf der Motor nicht gestartet werden, bevor das Gerät von der kraftstoffverschmutzten Stelle entfernt worden ist. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden, bis sich die Kraftstoffdämpfe verflüchtigt haben (trockenwischen).
 - Aus Sicherheitsgründen sind Kraftstofftank und Tankverschluss bei Beschädigung auszutauschen.
 - Lassen Sie beschädigte Schalldämpfer austauschen.
 - Ändern Sie nicht die Grundeinstellung des Vergasers oder der Drehzahlregelung. Die Motordrehzahl darf den in der Betriebsanleitung angegebenen Wert nicht überschreiten.
 - Kontrollieren Sie Anschlüsse von Kraftstoffleitungen, Luftfilter usw. auf festen Sitz.
 - Der Motor darf nicht in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen laufen, es besteht Vergiftungsgefahr.



- Atmen Sie die Kraftstoffdämpfe nicht ein, sie sind gesundheitsschädlich.
- Falls der Tank zu entleeren ist, sollte dies im Freien erfolgen (leerfahren).

Verhalten beim mähen

- Arbeiten Sie nicht alleine, halten Sie stets Rufweite zu anderen Personen, die im Notfall Hilfe leisten können.
- Das Mähen von nassem Gras ist zu vermeiden - Rutschgefahr.
- Die am Gerät installierten Schalteinrichtungen dürfen nicht entfernt oder überbrückt werden, z.B. Anbinden eines Bedienhebels am Lenkholm.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
- Achten Sie immer auf einen guten Stand an Hängen.



- Aus Sicherheitsgründen soll das Gerät nur bis zu einer Hangneigung von 15° eingesetzt werden.

- Mähen Sie nicht an übermäßig steilen Hängen.
- Führen Sie das Gerät nur im Schrittempo.
- Mähen Sie quer zum Hang, niemals auf- oder abwärts. Dies erspart außerdem Kraft.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.
- Vorsicht beim Rückwärtsbewegen und beim Zie-

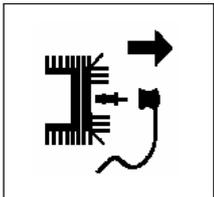
- hen des Gerätes - Stolpergefahr!
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie das Gerät umkehren oder es zu sich heranziehen.
- Bergab kann das Gerät wegrollen. Stellen Sie das Gerät nur auf ebenen Flächen ab oder sichern Sie es gegen wegrollen.
- Schalten Sie das Gerät ab, wenn Sie es kippen oder transportieren, z.B. von/zum Rasen oder über Wege.
- Wenn das Gerät außerhalb von Rasenflächen bewegt wird, muss das Messer abgestellt sein.
- Benutzen Sie das Gerät niemals mit beschädigten oder demontierten Schutzeinrichtungen.
- Halten Sie den durch die Führungsholme gegebenen Sicherheitsabstand ein.
- Schalten Sie das Gerät nur ein, wenn Ihre Füße in sicherem Abstand vom Messer sind.
- Beim Starten des Motors darf der Mäher nicht gekippt werden.
- Öffnen Sie nie die Auswurfklappe oder entleeren Sie den Grasfangkorb, solange der Motor läuft. Das umlaufende Messer kann zu Verletzungen führen und Gegenstände können herausgeschleudert werden.
- **Verletzungsgefahr!** Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile. Halten Sie sich immer entfernt von der Auswurföffnung.
- Verstellen Sie die Schnitthöhe nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Messer.
- Schalten Sie den Motor aus und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab:
 - bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen.
 - wenn das Messer auf einen Fremdkörper getroffen ist. Das Messer muss auf eventuelle Beschädigungen durch eine Fachwerkstatt überprüft werden.
 - bevor Sie das Gerät überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihm durchführen.
 - wenn das Gerät anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren. Eine sofortige Überprüfung durch eine Fachwerkstatt ist erforderlich.
 - wenn Sie das Gerät verlassen.
- Heben oder tragen Sie niemals ein Gerät mit laufendem Motor.
- Nach dem Abschalten des Gerätes aus max. Drehzahl muss das Messer in weniger als 5 Sekunden still stehen. Werden die 5 Sekunden überschritten, muss das Gerät in einer Fachwerkstatt überprüft werden.
- Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie den Motor und Auspuff frei von Schmutz, z.B. Gras, Blätter, austretendem Öl (Fett), usw.
- Mähen von brandgefährdeten Flächen

- halten Sie geeignete Löschmittel in ausreichender Menge bereit.
- Beobachten Sie die gemähte Fläche auch nach dem Mähen um sicher zu stellen, dass kein Feuer ausbricht.

Nach dem Arbeiten

- Falls der Motor einen Kraftstoffabsperrrhahn besitzt, ist dieser nach dem Mähen zu schließen.
- Gerät nicht unmittelbar nach dem Abschalten in geschlossenen Räumen abstellen, sondern im Freien mindestens 20 min. abkühlen lassen.
- Bewahren Sie niemals das Gerät mit Kraftstoff im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Kraftstoffdämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen können.
- Vor Verlassen des Gerätes Zündkerzenstecker und - falls vorhanden - Startschlüssel abziehen.
- Beim Zusammenklappen des Griffgestänges Starterseil aushängen und darauf achten, dass die Bowdenzüge nicht geknickt werden.
- Motorölwechsel stets bei leerem, geschlossenem Tank und warmem Motor durchführen.

Wartung und Reparaturen



- Vor allen Arbeiten am Gerät Zündkerzenstecker abziehen.
- Gerät vor Wartungsarbeiten mindestens 20 min. abkühlen lassen. Verbrennungsgefahr!
- Nur Wartungsarbeiten durchführen, die in der Bedienungsanleitung beschrieben sind
Alle anderen Arbeiten dürfen nur von einer Fachwerkstatt durchgeführt werden.
- Nur Original-Ersatzteile verwenden. Dies gilt insbesondere für Sicherheitsbauteile z.B. Messer.
- Bestehen Sie unbedingt auf dem Einbau eines Original AS-Messers. Nur diese Original AS-Messer sind qualitätsgeprüft.
- Halten Sie alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen, damit sich das Gerät in einem sicheren Betriebszustand befindet.
- Sollte das Messer oder das Gerät auf ein Hindernis bzw. einen Fremdkörper gestoßen sein, ist das Gerät abzustellen. Das Gerät ist von einer Fachwerkstatt zu überprüfen.
- Prüfen Sie regelmäßig die Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit.
- Teile der Auspuffabdeckung sind Sicherheitsteile und müssen bei Beschädigung ersetzt werden.
- Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte Teile.

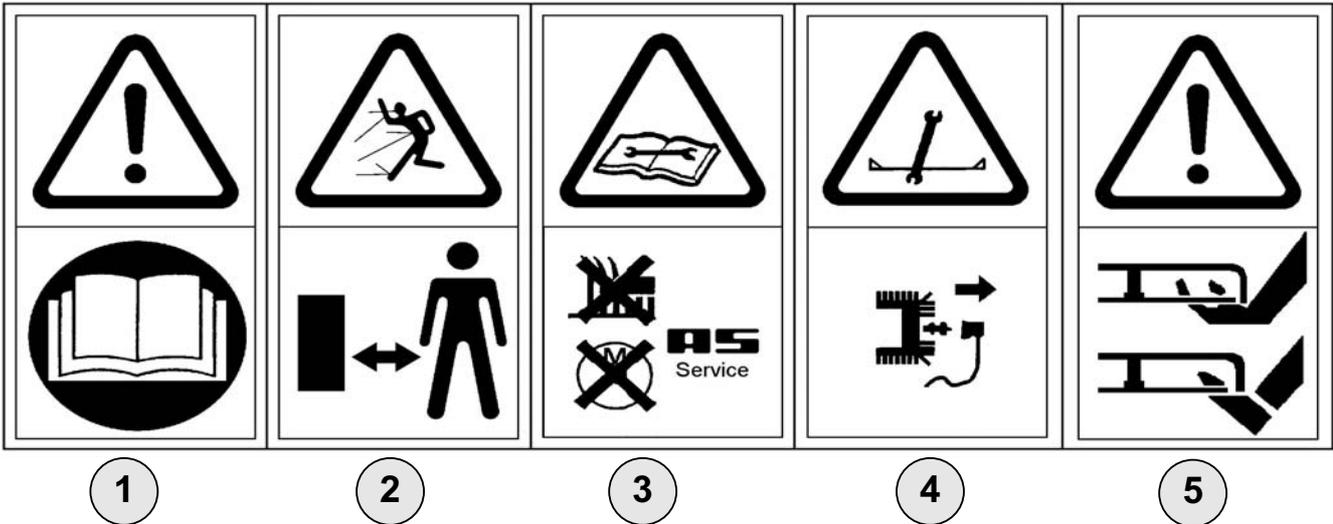
Unleserlich gewordene Gefahren- und Warnhinweise am Gerät sind zu erneuern.

Betriebszeiten

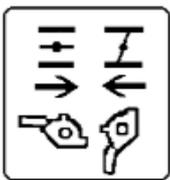
Bitte regionale Vorschriften beachten.

Erfragen Sie die Betriebszeiten bei Ihrer örtlichen Ordnungsbehörde.

Symbol-Beschreibung



- 1 Vor Inbetriebnahme Betriebsanweisung lesen!
- 2 Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!
- 3 Reparatur- und Wartungsarbeiten am Motor und Messer dürfen ausschließlich von geschultem Personal in Fachwerkstätten durchgeführt werden.
- 4 Vor Arbeiten am Messer, vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten und vor Verlassen des Mähers Zündkerzenstecker abziehen.
- 5 Das Messer ist scharf und gefährlich! Hände und Füße vom Messer fernhalten!



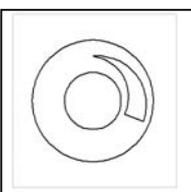
Starterklappe betätigen

rechts drehen = offen
(im Uhrzeigersinn)
links drehen = geschlossen
(gegen Uhrzeigersinn)



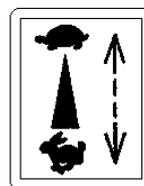
Lüftergitter reinigen!

Die Kühlluft des Motors wird durch das Lüftergitter der Motorabdeckung eingesaugt. Die gesamte Oberfläche ist immer frei und offen zu halten.



Gashebel

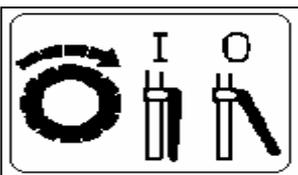
Mit dem Gashebel wird die Motorleistung gesteuert. Er verändert die Motordrehzahl zwischen Leerlauf und Vollgas.



Fahrgeschwindigkeit

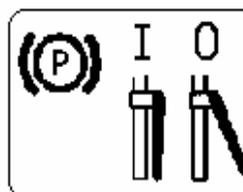
Schildkröte = langsam

Hase = schnell



Fahrantrieb, Motor und Messer ein- und ausschalten

Erklärung unter Kapitel „Starten“.



Hinterradbremse betätigen

Bremse ist bei gezogenem Hebel (I) betätigt.

Durch loslassen des Hebels (0) wird die Bremse gelöst.



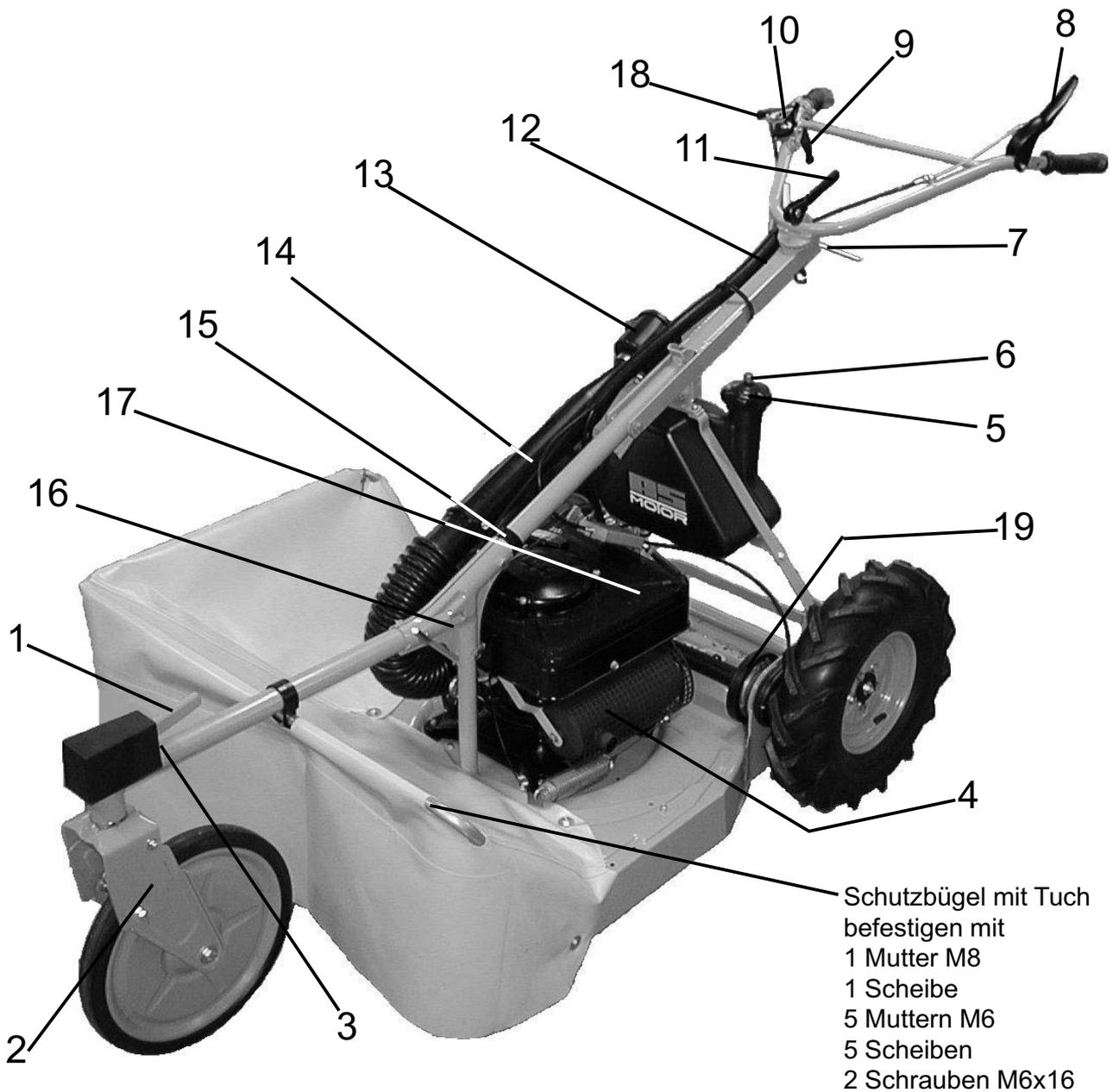
Messer EIN / AUS

Messer EIN (I)
Messer AUS (0)



Warnung vor heißer Oberfläche
Es besteht die Gefahr der Verbrennung

Gerätebeschreibung



Schutzbügel mit Tuch
befestigen mit
1 Mutter M8
1 Scheibe
5 Muttern M6
5 Scheiben
2 Schrauben M6x16

- | | |
|-----------------------------|--|
| 1 Schnitthöhenraste | 10 Gashebel |
| 2 Schwenkrad | 11 Exzenterhebel zur Lenkerseitenverstellung |
| 3 Arretierung Schwenkrad | 12 Startergriff |
| 4 Auspuff mit Auspuffschutz | 13 Luftfilter |
| 5 Tankeinfüllstutzen | 14 Schnorchel |
| 6 Tankbelüftungsschraube | 15 Rohrbügelhalter |
| 7 Zugstange Holmhöhe | 16 Radgabel Knebelschraube am Knotenblech |
| 8 Motorbremshebel | 17 Kühlluftgitter |
| 9 Fahrtriebshebel | 18 Hinterradbremse |
| | 19 Bremsband |

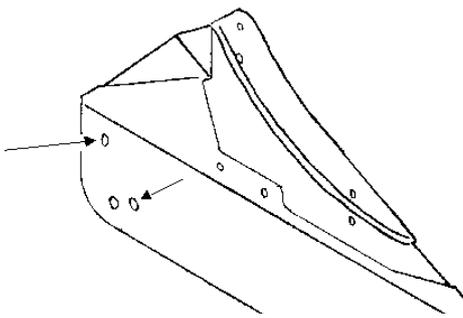
Werkzeugtasche

Inhalt:		E07056	
	Maulschlüssel	10-13	2 Stück
	Maulschlüssel	13-17	1 Stück
	Universalschlüssel	17-21	1 Stück

Ein Minigripbeutel mit den Schrauben, Scheiben zur Befestigung des Schutzbügels und des Schutztuches liegt bei.

Aufbauanleitung

1. Entnehmen Sie dem Karton die losen Teile (Schutzbügel, Schutz Tuch, Vorderrad, Seitenblech, Werkzeugtasche, Kartoneinlagen und Betriebsanleitung mit Garantiekarte).
2. Die beiliegende Werkzeugtasche enthält das Werkzeug und die Befestigungsteile zum Komplettieren des Gerätes.
3. Das Gerät vorsichtig herausheben. Wenn Sie die Vorderseite des Kartons aufschneiden, läßt sich der Allmäher auf den Hinterrädern herausfahren.
Den Führungsholm anheben, Lenker drehen und in Gebrauchsposition festspannen. Dazu die Sechskantmutter am Exzenterhebel lösen. Lenker in Arbeitsstellung bringen und Startergriffhalterung umdrehen. Die Vorspannung des Exzenterhebels durch Anziehen der Mutter am Ende der Spannschraube einstellen. Die Mutter so weit eindrehen, bis der Exzenterhebel mit normalem Kraftaufwand gespannt werden kann und parallel zum Lenkholm steht. Durch Ziehen der Zugstange im Rastsegment läßt sich die für Sie angenehmste Bedienungshöhe des Lenkers einstellen. Achten Sie auf eine spannungsfreie Führung der Bowdenzüge.
4. Den Luftfilter am Haltewinkel mit einer Mutter M6 befestigen.
5. Montage von Schutzbügel und Schwenkrad.
Seitenblech an der linken vorderen Messerhaubenseite auf die Schweißschrauben stecken und auf der hinteren Schraube mit einer Mutter M 6 befestigen.



Schutzbügel am oberen Loch des Seitenbleches anschrauben und auf der rechten Messerhaubenseite auf die Schraube M 8

stecken. Das Schutz Tuch über den Bügel legen. Den Rohrbügelhalter durch die Öffnung vorn, mittig nach oben drehen.
Das Schwenkrad mit dem geprägten Rohrende durch den Rohrbügelhalter schieben und in das Knotenblech am Führungsholm einstecken. Mit der Knebelschraube festschrauben.
Das Schutz Tuch in die Schrauben auf der Messerhaube hängen und mit großen Unterlegscheiben und Muttern festhalten. Den Schutzbügel und das Schutz Tuch auf der rechten Messerhaubenseite

mit einer Unterlegscheibe und Sicherungsmutter festschrauben. Die untere Schraube M 6 am Seitenblech einstecken und Schutzbügel und Schutz Tuch anschrauben.

Das Schutz Tuch hinter dem Rad mit dem Druckknopf zusammenhalten und an der hinteren, oberen, rechten Ecke am Rohrbügel mit dem Spannband befestigen.

Ihr Mäher ist nun betriebsbereit.

Damit Sie Ihr Werkzeug immer griffbereit haben empfehlen wir, die Werkzeugtasche an der Querstrebe des Lenkers einzuknöpfen.

Besondere Hinweise:

Montagen am Messer lassen Sie grundsätzlich durch eine Fachwerkstatt ausführen.

Die Motorbremse muß sicher auslösen und das Messer in weniger als 5 Sekunden zum Stillstand bringen.

Sicherheitseinrichtung

Motorbremse

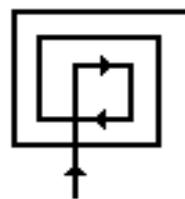
Das Gerät ist mit einer Motorbremse ausgerüstet. Beim Loslassen des Motorbremshebels wird der Motor und das Messer abgebremst. Sie müssen in weniger als 5 Sekunden zum Stillstand kommen.

Hinweise zum Mähen

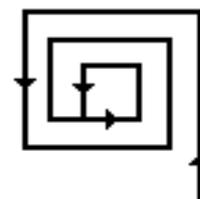
Tragen Sie beim Mähen unbedingt einen Gehörschutz!

Vor jedem Mähen muss der Auspuffschutz auf Vollständigkeit und Sauberkeit überprüft werden, ggf. defekte Bauteile ersetzen und verschmutzten Auspuffschutz reinigen. Sonst besteht **Brandgefahr!** Bei ungewöhnlicher Geräuschentwicklung muss der Auspuff auf festen Sitz geprüft werden (Fachwerkstatt).

Die beste Mähleistung wird bei Vollgas erzielt. Die Flächenleistung wird weitgehend von der Art des Schnittgutes bestimmt. Sollte bei besonders zähem Schnittgut die Drehzahl stark absinken, empfehlen wir, anzuhalten und zu warten, bis die Arbeitsdrehzahl wieder erreicht ist. Oft ist die Schnitthöhe zu gering eingestellt. Stellen Sie einfach das Schwenkrad Ihres Gerätes höher.



Start



Start

Um das Gras verstopfungsfrei auszuwerfen, empfehlen wir nach den dargestellten Mähbildern vorzugehen.

Um das Gras verstopfungsfrei auszuwerfen, empfehlen wir nach den dargestellten Mähbildern vorzugehen.

Der Mulch wird noch wesentlich kleiner, wenn die Fläche ein zweites Mal in Gegenrichtung übermährt wird.

Mähen Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.

Die Fläche, auf welcher das Gerät benutzt werden soll, ist vorher, wie in den Sicherheitshinweisen beschrieben, sorgfältig zu untersuchen.

Mähen Sie keine Hänge mit mehr als 15° Steigung. Ein Abgleiten des Gerätes am Hang läßt sich durch leichte Schrägstellung nach oben verhindern.

Schnittgutreste nicht von Hand oder mit den Füßen vom laufenden Gerät entfernen.

Verlassen Sie das Gerät nie, solange der Motor läuft.

Entfernen Sie das Schutz Tuch nie. Beschädigte Schutztücher müssen sofort ausgetauscht werden.

Das Gerät darf nicht im Wald oder auf Flächen mit feuergefährdetem Altgrasbestand eingesetzt werden.

Motor und Auspuff nicht während oder kurz nach dem Betreiben berühren - **Verbrennungsgefahr!** Um die Brandgefahr zu verringern, ist der Motor, Kühlluftgitter und Auspuffschutz von Gras-, Heu- und Schmutzansammlungen freizuhalten. Den heißen Motor nicht unmittelbar nach dem Abschalten in geschlossenem Raum abstellen, sondern vorher im Freien mindestens 20 min. abkühlen lassen. Auf Fremdkörper achten und nicht hineinmähen. Sollte das Messer auf ein Hindernis bzw. einen Fremdkörper gestoßen sein, dann muß das Gerät von einer Fachwerkstatt überprüft werden.

Hinweise zum Wenden:

Auf einem ebenen Gelände kuppeln Sie den Radantrieb aus, schwenken den Mäher nach rechts oder links und kuppeln den Radantrieb wieder ein. Wenden Sie den Mäher am Hang, bleibt der Fahrtrieb eingeschaltet. Schwenken das Schwenkrad bergwärts und halten Sie den Lenker und das kurveninnere Rad zurück. Der Radantrieb verhindert das Abgleiten und unterstützt das Wendemanöver.

Stoppen Sie den Motor und das Messer vor riskanten Manövern (insbesondere beim Rückwärtsziehen). Beachten Sie die weiteren Sicherheitshinweise dieser Betriebsanweisung.

Transport

Beim Fahren außerhalb der Mähfläche muß das Messer stillstehen.

Muß das Gerät zum Transport angehoben werden, so ist der Motor abzustellen und der Stillstand des Messers abzuwarten. Vor jedem Transport das Gerät mindestens 20 min. abkühlen lassen, da **Brand- und Verletzungsgefahr besteht**. Transportieren Sie das Gerät in einem geschlossenen Fahrzeug, ist die Tankbelüftungsschraube und der Benzinhahn zu schließen.

In einem Kombi können Sie das Gerät transportieren, indem mit der Zugstange (7-Gerätebeschreibung) der Oberholm ausgerastet und nach vorn geklappt wird.

Zum Transport im Pkw nehmen Sie das Schwenkrad (2-Gerätebeschreibung) ab. Dazu die Knebelschraube am Knotenblech (16. Gerätebeschreibung) heraus schrauben und das Schwenkrad abziehen. Knebelschraube wieder in das Gewinde eindrehen, damit sie nicht verloren geht.

Sichern Sie das Gerät, bei jedem Transport, unbedingt gegen rutschen und kippen z.B mit Spanngurten.

In Betrieb nehmen

ACHTUNG! Entfernen Sie den Kabelbinder am Lenker, damit sich der Fahrtriebshelb (9-Gerätebeschreibung) und der Motorbremshebel (8-Gerätebeschreibung) betätigen lassen.

Kraftstoff

Als Kraftstoff verwenden Sie eine Mischung aus Zweitaktöl und bleifreiem Normal- oder Superbenzin (Oktananzahl mind. ROZ 91).

Wir empfehlen, das Zweitaktöl TITAN 2T 100S im Mischungsverhältnis 1:100.

Die Vorteile sind:

- Halber Ölverbrauch gegenüber 1:50 - dadurch umweltschonender und kostengünstiger!
- Optimaler Schutz des Motors - dadurch garantiert hohe Lebensdauer!

Sie können „TITAN 2T 100S“ der Fa. Fuchs bei Ihrem AS-Händler beziehen:

1 Liter Gebinde, ET-Nr. E06830
(wiederverschließbare Flasche)

100 mL Gebinde, ET-Nr. E10286
(Einweggebinde)

40 Stck. 100 mL Gebinde, ET-Nr. E10561
(40 Einweggebinde im Karton)

Fertiggemische und andere Zweitaktöle:

Im Handel werden fertig gemischte Zweitakt-Kraft-

Mischungsverhältnis:

TITAN 2T 100S 1:100 = 1 Teil Öl + 100 Teile Benzin

TITAN 2T 100S 1:50 = 1 Teil Öl + 50 Teile Benzin

Achtung: 1:100 nur bei Verwendung von Titan 2T 100S!

Mischungsverhältnis mit Titan 2T 100S		Benzin
1:100	1:50	(Oktanzahl mind. ROZ 91)
Liter (= ml / cm ³)	Liter (= ml / cm ³)	Liter
0,01 (10)	0,02 (20)	1
0,02 (20)	0,04 (40)	2
0,03 (30)	0,06 (60)	3
0,04 (40)	0,08 (80)	4
0,05 (50)	0,1 (100)	5
0,1 (100)	0,2 (200)	10
0,2 (200)	0,4 (400)	20

stoffe angeboten.

Nach unseren Erfahrungen können die Fertiggemische „STIHL MotoMix 1:50“ und „ASPEN 2-takt“ verwendet werden.

Für den Betrieb unserer Motoren mit anderen Ölen übernehmen wir keine Gewähr!

Kraftstoffgemisch aufbewahren

Das Kraftstoffgemisch altert und kann zu Motorschäden führen. Mischen Sie nur soviel Kraftstoff, wie Sie bei den anstehenden Mäharbeiten unmittelbar verbrauchen. Lagern Sie den Kraftstoff nur in dafür zugelassenen Behältern an einem trockenen, dunklen, kühlen und sicheren Ort.

Achtung: Im Kanister kann sich Druck aufbauen. Öffnen Sie ihn vorsichtig.

Kraftstoff einfüllen

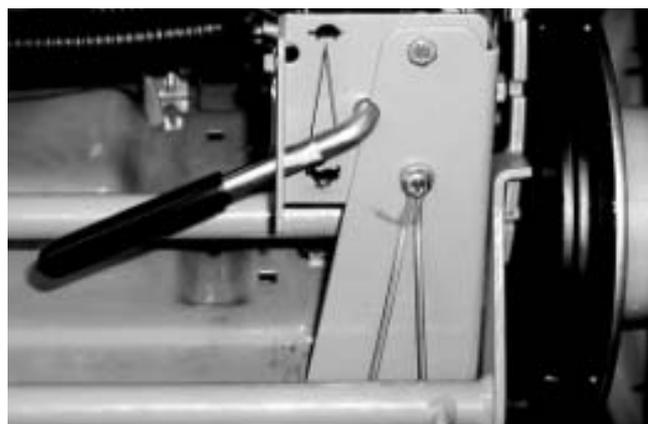


Befüllen Sie den Kraftstofftank nur im Freien. Rauchen Sie nicht während des Befüllens und atmen Sie die Dämpfe nicht ein. Öffnen Sie den Tankverschluss nie bei laufendem oder heißem

Motor. Das Gerät mindestens 20 min. abkühlen lassen. Verschütteter Kraftstoff kann sich leicht am heißem Auspuff entzünden! Befüllen Sie den Tank aus einem Kanister mit Ausgussrohr. Wenn Sie beim Befüllen Kraftstoff verschüttet haben, darf der Motor nicht gestartet werden. Wischen Sie den übergelaufenen Kraftstoff weg. Jeglicher Startversuch ist zu unterlassen, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.

Fahrgeschwindigkeit

Sie können die Fahrgeschwindigkeit des Gerätes durch Betätigen des Schalthebels verändern. Zeigt der Schalthebel nach oben, ist die langsame, nach unten die schnelle Fahrgeschwindigkeit geschaltet. Die Fahrgeschwindigkeit ändert sich



erst, wenn die Zugkraft unterbrochen ist. Nach Umlagen des Schalthebel schaltet der andere Gang erst, wenn ausgekuppelt wird. Am Besten lassen Sie den Fahrtriebshebel los, stellen den Schalthebel um und kuppeln wieder ein.

Schalthebel oben = Abbildung Schildkröte, langsam

Schalthebel unten = Abbildung Hase, schnell

Die Fahrgeschwindigkeit ist dem Schnittgut und-

der Geländeform anzupassen.

Bergab rollt Ihr Mäher ungebremst weg, weil die Freiläufe in der Antriebswelle überholen.

Betätigen Sie die Bremsen beim Bergabfahren um die fahrgeschwindigkeit zu regulieren.

Rasten Sie die Bremse ein wenn das Gerät in unebenen Gelände abgestellt wird.

Verstellen der Schnitthöhe

Verstellen Sie die Schnitthöhe nur bei abgestelltem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker. Damit sie mit Ihrem Gerät ein gutes Schnittbild erzielen, passen Sie die Schnitthöhe immer dem jeweiligen Gelände an. Stellen Sie das Gerät immer nur so hoch ein, wie es die Unebenheiten des Geländes erfordern. Achten sie darauf, daß die Messer den Boden nicht berührt. Die Schnitthöhe ist in 4 Stufen zwischen 55 bis 130 mm einstellbar. Verstellen Sie die Schnitthöhe hinten aus der Bedienposition, indem Sie das Gerät an den Handgriffen leicht anheben und mit dem Fuß den hinteren Abstandshalter gegen die Rastfedern abwärts drücken. Durch Anheben oder Senken des Lenkers verändert sich die Lage der Messerhaube zum Boden. In der gewünschten Position geben Sie den Abstandshalter frei und lassen die Klinken in die Radträger einrasten.



Die Höhe des Schwenkrades (2-Gerätebeschreibung) wird mit der Schnitthöhenraste (1-Gerätebeschreibung) eingestellt. Greifen Sie dazu mit der rechten Hand unter den Führungsholm am Schwenkrad (2-Gerätebeschreibung) und drücken mit dem Handballen den Hebel der Schnitthöhenraste. Heben oder senken Sie dabei den Führungsholm und lassen den Rasthebel in der gewünschten Höhe los.

Ein unnötig hoch eingestelltes Gerät kann Gegenstände ungehindert herausschleudern und bringt ein schlechteres Schnittbild.

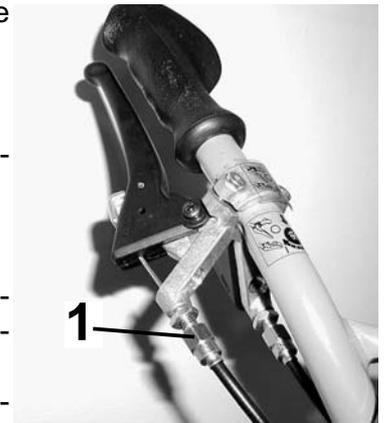
Hinterradbremse

In Ihrem Gerät ist eine Betriebs- und Feststellbremse eingebaut.

Hinterradbremse gezogen =
Bremse betätigt

Hinterradbremse außen =
Bremse gelöst

Hinterradbremse gezogen und eingarastet =
Parkbremse angezogen



Nachstellen der Hinterradbremse

Drehen Sie die Stellschraube (1) am Bremshebel so weit heraus daß bei angezogener Bremse die Räder blockieren, wenn der Mäher auf ebenem Boden geschoben wird. Wenn nach dem verstellen keine Bremsleistung spürbar ist, lassen Sie das Gerät von einer Fachwerkstatt überprüfen. Funktioniert die Hinterradbremse nicht, kann das Gerät wegrollen. Dies kann zu gefährlichen Situationen für Betreiber und Dritte führen.

Schwenkrad (drehbar)

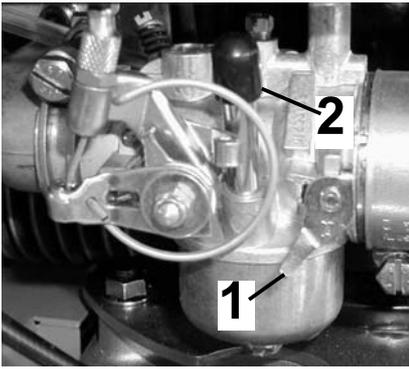
Zum Lösen des Schwenkrades ziehen Sie die Abdeckung des Steuerkopfes nach oben ab und schwenken den Riegel der Schwenkradarretierung nach hinten neben den Handhebel. Danach



die Abdeckung wieder aufschieben. Zum Feststellen des Schwenkrades (2-Gerätebeschreibung) verfahren Sie umgekehrt.

Starten

1. Auf ebener Fläche, nicht im ungemähten Gras.



2. Betätigen Sie den Tupfer (2) am Vergaser bis Kraftstoff überläuft. Die Starterklappe (1) am Vergaser ist zum Start des kalten Motors immer zu

schließen (gegen den Uhrzeigersinn drehen).

3. Den Gashebel (10-Gerätebeschreibung) beim Starten immer auf die geringste Motordrehzahl „min“ stellen.

4. Den Motorbremshebel (8-Gerätebeschreibung) mit der linken Hand zum Lenker drücken und halten

5. Startergriff (12-Gerätebeschreibung) ziehen und wieder langsam mit der Hand zurückbringen.

6. Sobald der Motor läuft, den Gashebel (10-Gerätebeschreibung) auf die mittlere Motordrehzahl (zwischen „min“ und „max“) stellen.

7. Die Starterklappe (1) wieder öffnen (im Uhrzeigersinn drehen).

8. Den Gashebel (10-Gerätebeschreibung) auf die maximale Drehzahl stellen.

Fahren

9. Fahrtrieb ein: Fahrtriebshebel (9-Gerätebeschreibung) bis zum Lenker drücken und halten.

10. Fahrtrieb aus: Fahrtriebshebel (9-Gerätebeschreibung) loslassen.

Abstellen

11. Motor stopp: Gashebel (10-Gerätebeschreibung) auf Leerlaufposition stellen und den Motorbremshebel (9-Gerätebeschreibung) loslassen.

Wartung und Reinigung

Vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten das Gerät mindestens 20 min abkühlen lassen und Zündkerzenstecker abziehen!

Reinigungsarbeiten

Bei Reinigungsarbeiten den Kraftstoffhahn und die Tankbelüftungsschraube (6 -Gerätebeschreibung) schließen und das Gerät mindestens 20 min ab-

kühlen lassen. Zum Reinigen der Messerhaube kann der Mäher auf das Rastsegment des Holmes gekippt werden, dazu den Lenker nach vorne klappen.



Gerät reinigen



Nach jedem Mähen reinigen Sie bitte den Mäher mit einem Handfeger. Verunreinigungen im inneren des Auspuffschutzes müssen entfernt werden, es besteht sonst **Brandgefahr!** Saubere Kühlluftführung

und Zylinder erhöhen die Lebensdauer ihres Gerätes. **Das Gerät in einem trockenen Raum aufbewahren.**

Verbrennungsmotor

Besonders wichtig für eine lange Nutzungsdauer des Zweitakt Motors ist die Einhaltung der Wartungsintervalle.

Motorabdeckung (Lüftergitter), Auspuffschutz und Kühlrippen müssen stets sauber gehalten werden, um eine ausreichende Motorkühlung sicherzustellen.

Fahrtriebsriemen spannen

Ist der Riemen noch in Ordnung, rutscht aber bei Belastung durch, so lösen Sie den Stützgummi (zwischen Messerhaube und Getriebeflansch) und drücken den Motor nach vorn. Ziehen Sie die Muttern wieder fest. Verstellen Sie nur so weit, daß sich der Antrieb noch einwandfrei auskuppeln läßt.



Eine weitere Möglichkeit den Riemen zu spannen ist, die äußere Riemenscheibenhälfte am Getriebeflansch abzunehmen eine Distanzscheibe herauszunehmen, außen aufzustecken und die Riemenscheibenhälfte wieder zusammenschrauben.

Ist der Riemen beschädigt muß er gegen einen neuen ausgetauscht werden.

Zündkerze reinigen

Träger von Herzschrittmachern dürfen nicht an stromführenden Teilen der Zündanlage arbeiten. Verschmutzte Zündkerzen vermindern die Motorleistung. Reinigen Sie die Elektrode der Zündkerze mit einer Messingdrahtbürste ggf. richtigen Elektrodenabstand (0,5 mm) einstellen. Darauf achten, dass der Isolator um die Elektrode nicht beschädigt wird. Keinesfalls eine beschädigte Zündkerze einbauen.

Die Zündkerze wird im kalten Zylinder mit einem Drehmoment von 25 Nm festgeschraubt.

Luftfilter reinigen

Der Motor darf ohne Luftfilter (13-Gerätebeschreibung) nicht betrieben werden. Achten Sie stets auf die Sauberkeit des Luftfilters!

Luftfilterdeckel aufschrauben, Filterelement herausziehen und durch abklopfen oder ausblasen reinigen oder erneuern.

Achten Sie beim Herausnehmen des Filtereinsatzes darauf, dass kein Schmutz im inneren des Luftfiltergehäuses ist. Schmutz im inneren des Luftfiltergehäuses muss vollständig entfernt werden. Es darf kein Schmutz in den Vergaser gelangen. Den Luftfilter niemals einölen oder anfeuchten.

Unabhängig von der Betriebsstundenzahl sollte der Filtereinsatz spätestens alle zwei Jahre gewechselt werden.

Messierzustand kontrollieren

Kontrollieren Sie vor jedem Mähen den Zustand des Messers. Stark abgenutzte und verschlissene Messer müssen ausgetauscht werden!

Da vom Messer die größte Gefahr ausgeht, dürfen Montagen am Messer nur von einer Fachwerkstatt ausgeführt werden.

Starke Vibrationen am Lenker weisen auf eine Beschädigung oder einseitige Abnutzung des Messers hin. Auch der Bruch eines Gummielementes zwischen Motor und Mähergehäuse kann die Vibrationen auslösen. Starke Vibrationen führen zu schweren Schäden am Gerät.

Bestehen Sie unbedingt auf dem Einbau eines Original AS-Messers. Nur diese Original AS-Messer sind qualitätsgeprüft.



Ein Original AS-Messer erkennen Sie an diesen Einprägungen:

Ein schlecht gewuchtetes Messer verursacht Vibrationen und führt zu Schäden an Ihrem Gerät.

Das Nachschleifen und Auswuchten muß von einer Fachwerkstatt ausgeführt werden. Verbogene Messer dürfen auf keinen Fall zurückgebogen und wieder verwendet werden (Bruchgefahr).



Auf Original AS-Messern sind Verschleißmarkierungen angebracht. Die Verschleißmarkierung besteht aus einer kugelförmigen Einprägung

auf der Messerunterseite ca. 20 mm hinter der Schneide. Das Messer darf nur bis zu dieser Markierung abgenutzt bzw. nachgeschliffen



werden. Die Dicke des Messers an der Hinterkante der Windflügel muß mindestens 1mm

betragen. Tauschen Sie das Messer aus wenn dies unterschritten wird oder die Verschleißmarkierungen erreicht sind.

Überprüfen Sie vor und nach jedem Mäheinsatz das Messer und die Rutschkupplung auf Beschädigungen. Nach einem harten Stoß, der durch Aufahren auf ein Hindernis hervorgerufen wurde, lassen Sie das Gerät und insbesondere das Messer, die Rutschkupplung und die Befestigungsschraube von einer Fachwerkstatt überprüfen.

Setzen Sie das Gerät auf sandigem, abrasivem Boden ein, ist der Messerverschleiß groß. Durch die schnelle Drehung des Messers wird der Sand hochgesaugt und schleift das Messer ab. Für die-

se Einsätze wurde ein spezielles Messer für sandige Böden entwickelt. Dieses Messer mit der Ersatzteilnummer E03442 können sie auf Wunsch bei Ihrem Händler beziehen.

Das Messer muß spätestens nach zwei Jahren gewechselt werden, unabhängig ob Verschleiß vorhanden ist oder nicht. Das Messermaterial ermüdet und kann Risse bekommen und abbrechen.

Lagerung im Winter

- Tank entleeren: Ein Stück Schlauch auf den Kraftstoffhahn stecken und den Kraftstoff in einen zugelassenen Kraftstoffbehälter laufen lassen.
- Vergaser entleeren: Motor starten und laufen lassen, bis er von selbst stehen bleibt.
- Mäher gründlich reinigen.
- Motor konservieren wie folgt:
 - Zündkerze herausdrehen, 1 Essl. Motoröl in die Zündkerzenöffnung einfüllen.
 - Starterseil langsam durchziehen (Ölverteilung im Zylinder). Zündkerze einschrauben. Zündkerzenstecker nicht aufsetzen.
- Lackschäden ausbessern. Lackspray 400ml Farbe Orange Ersatzteilnummer E04606

Wir empfehlen: Lassen Sie Ihren Mäher im Herbst von einer Fachwerkstatt überprüfen.

Aufbewahrung

Der Raum zur Aufbewahrung soll trocken und staubarm sein. Das Gerät außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Eventuelle Störungen am Gerät sind grundsätzlich vor der Einlagerung zu beheben, damit dieses sich stets in einem betriebssicheren Zustand befindet.

Wiederinbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme des Gerätes grundsätzlich prüfen, ob Muttern, Schrauben, Bolzen und Messer fest angezogen, nicht abgenutzt oder beschädigt sind. Auspuff und Auspuffschutz auf Beschädigung prüfen. Abgenutzte oder beschädigte Teile sind auszuwechseln.

Ersatzteile

Sollten Sie Teile des Motors oder des Gerätes benötigen, teilen Sie die Gerätenummer Ihrem Händler mit und vereinbaren Sie einen Termin für die Reparatur.

Es dürfen nur Originalersatzteile und Zubehör, von AS-Motor verwendet werden. Beim Einbau von

Fremdteilen erlischt die Gewährleistung für das Teil, wie auch für das gesamte Gerät und der daraus entstehenden Folgeschäden.

Verschleißteile

Einige Teile sind Verschleißteile. Sie verschleifen beim Gebrauch und müssen dann ersetzt werden. Daher besteht für folgende Teile kein Garantieanspruch:

- Messer	E08219
- Reibscheiben	E03076
- Keilriemen	E06193
- Bowdenzug	E10761
- Bowdenzug	E07960
- Riemenspanner	E05732
- Starterseil	E04457
- Kalottenlager	E05709
- Druckteller	E03145
- Gummielemente	E03131
- Gummielemente	E04824
- Luftfiltereinsatz	E07545
- Zündkerze	E01061
- Messerschraube	E03460
- Tellerfeder	E03500
- Sicherungsblech	E03739

Umweltschutz



Rasenschnitt gehört nicht in den Müll, sondern soll kompostiert werden.

Altöl gemäß den örtlichen Bestimmungen entsorgen.

Verpackungen, Gerät und Zubehör sind aus recyclingfähigen Materialien hergestellt und entsprechend zu entsorgen.

Garantiebedingungen

Die Garantiebedingungen entnehmen Sie bitte von der Rückseite Ihrer Garantiekarte.

Die ausgefüllte Garantiekarte ist sofort nach dem Kauf des Gerätes an **AS-MOTOR GERMANY** bzw. an den Importeur einzusenden, andernfalls erlischt der Garantieanspruch an den Hersteller.

Die vom Verkäufer ausgefüllte Garantiekarte bzw. den Kaufbeleg sorgfältig aufbewahren.

Fehlersuche

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor springt nicht an	<p>kein Kraftstoff im Tank Kraftstoffleitung verstopft</p> <p>Schlechter, verschmutzter oder alter Kraftstoff im Tank</p> <p>Luftfilter ist verschmutzt</p> <p>Zündkerzenstecker von Zündkerze abgezogen</p> <p>Zündkerze verrußt oder beschädigt; falscher Elektrodenabstand</p> <p>Motor ist aufgrund mehrerer Startversuche "abgesoffen"</p> <p>Mähergehäuse ist verstopft</p>	<p>Kraftstoff nachfüllen Kraftstoffleitung reinigen</p> <p>Verwenden Sie stets eine Mischung aus Zweitaktöl und bleifreiem Normal oder Superbenzin, Vergaser reinigen (Fachwerkstatt)</p> <p>Luftfilter reinigen (siehe Kapitel „Luftfilter reinigen“)</p> <p>Zündkerzenstecker aufstecken</p> <p>Zündkerze reinigen oder ersetzen; Elektrodenabstand einstellen (0,5 mm), Zündfunken kontrollieren</p> <p>Zündkerze herausdrehen und trocknen, Starterseil bei herausgeschraubter Zündkerze und Vollgas mehrmals durchziehen</p> <p>Mähergehäuse reinigen (zum Reinigen Zündkerzenstecker ziehen)</p>
Erschwertes Starten oder die Motorleistung läßt nach	<p>Mähen von zu hohem oder zu feuchtem Gras</p> <p>Mähergehäuse ist verstopft</p> <p>Luftfilter ist verschmutzt</p> <p>Zündkerze ist verrußt</p>	<p>Die Schnitthöhe und die Mähgeschwindigkeit den Mähbedingungen anpassen</p> <p>Mähergehäuse reinigen (zum Reinigen Zündkerzenstecker ziehen)</p> <p>Luftfilter reinigen (siehe Kapitel „Luftfilter reinigen“)</p> <p>Zündkerze reinigen</p>

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Erschwertes Starten oder die Motorleistung läßt nach	<p>Wasser ist in Kraftstofftank und Vergaser; Vergaser ist verstopft</p> <p>Schlechter, verschmutzter oder alter Kraftstoff im Tank</p>	<p>Fachwerkstatt aufsuchen</p> <p>Verwenden Sie stets eine Mischung aus Zweitaktöl und bleifreiem Normal- oder Superbenzin, Vergaser reinigen (Fachwerkstatt)</p>
Kein Antrieb beim Betätigen des Fahrtriebsbügel	Fahrtriebsriemen ungenügend gespannt	Fachwerkstatt aufsuchen
Motor wird heiß	<p>Kühlrippen des Zylinders sind verschmutzt</p> <p>Kühlluftgitter verschmutzt</p>	<p>Kühlrippen reinigen</p> <p>Kühlluftgitter reinigen</p>
Starke Vibrationen während des Betriebes	<p>Die Messerschrauben sind lose</p> <p>Die Motorbefestigung ist lose</p> <p>Messer ist durch falsches Nachschleifen oder Bruch unwuchtig</p>	<p>Fachwerkstatt aufsuchen</p> <p>Schrauben Motorbefestigung anziehen (ggf. Fachwerkstatt aufsuchen)</p> <p>Messer durch eine Fachwerkstatt nachschleifen und auswuchten lassen oder ersetzen</p>
Unsauberer Schnitt, Rasen wird gelb	<p>Messer ist abgestumpft oder verschlissen</p> <p>Die Fahrgeschwindigkeit ist im Verhältnis zur Schnitthöhe zu groß</p>	<p>Messer durch eine Fachwerkstatt nachschleifen oder ersetzen lassen</p> <p>Fahrgeschwindigkeit verringern und/oder richtige Schnitthöhe wählen</p>
Auswurfkanal verstopft	<p>Messer ist verschlissen</p> <p>Mähen von zu hohem oder zu feuchtem Gras</p>	<p>Messer durch eine Fachwerkstatt ersetzen</p> <p>Die Schnitthöhe und die Mähgeschwindigkeit den Mähbedingungen anpassen</p>

Technische Daten

Allmäher

Modell	AS 28/4 Enduro -Kat
Motor, Bauart	Einzylinder- Zweitakt-Motor mit Katalysator
Hersteller	AS - MOTOR GERMANY
Typ	AS 165
Hubraum	165 cm ³
Leistung	4,4 kW (6PS)
Messerdrehzahl	4500 min ⁻¹
Kraftstofftank	5 Liter
Luftspalt Magnet - Polblech	0,2 - 0,3 m
Zündkerze	Bosch W175 T1, W7RAC; Beru 14/7 AU; Champion L86; Denso W 20 FS-U
Elektrodenabstand	0,5 mm
Art der Schneidvorrichtung	Messer
Schnittbreite	63 cm
Schnitthöhe	50- 150cm
Schnitthöhenverstellung	Schnellverst. 55 - 130 mm
Startvorrichtung	Seilstart
Sicherheitseinrichtung	Motorbremse, Kurzschlusschalter und Sperrklappe
Hinterradantrieb	Geschwindigkeit 2,2 + 4,0 km/h
Mähleistung	max. 2000 m ² /h
Grasfangsack (Heckauswurf)	---
Transportmaße L/B/H	90/84/74 cm
Betriebsmaße L/B/H	195/93/97 cm
Gewicht	76 kg
Garantierter Schalleistungspegel L _{WA}	105 dB (A)
Beschleunigung am oberen Führungsholm a _{vhw}	3,5 m/s ²

EG-KonformitätserklärungProfessionelle Technik
in Garten und LandschaftWir **AS-MOTOR GERMANY GmbH & Co. KG**
Lindenstraße 1
D-74420 Oberrot

erklären, dass die Maschine

Allmäher, handgeführt mit Verbrennungsmotor (EN 12733)Typ **AS 28/4 Enduro-Kat**Typennummer **>020108020001**

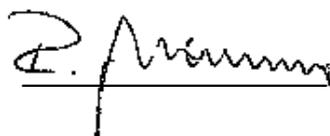
mit folgenden EG - Richtlinien übereinstimm t:

98 / 37 / EG
89 / 336 / EWG
97 / 68 EG - 2002 / 88 / EG

angewendete Normen:

EN 12733
EN ISO 14982

Oberrot im Februar 2008

Geschäftsleitung
R. SchrammLeitung Entwicklung
ppa. F. Einsiedler



**Professionelle Technik
in Garten und Landschaft**

**AS-MOTOR GERMANY GmbH & Co. KG
Lindenstraße 1
D-74420 Oberrot**

**Telefon: 07977-71-0
Telefax: 07977-71-259
E-Mail: info@as-motor.de
Internet: www.as-motor.de**

AS-Geräteprogramm:

AS- Allmäher

-mähen meterlanges Gras, Unkraut und Gestrüpp. Robuste Geräte für extensiv gepflegte Flächen. Kein wegräumen. Gemulchtes Mähgut bleibt als Gründüngung liegen.

AS- Mulchmeister und Aufsitzallmäher

-Die perfekten Mäher für eine biologische Grünflächenpflege. Mit 10,3 kW (14 PS) bzw. 15,4 kW (21 PS) Zweizylinder- 4-Taktmotor.

AS- Allradmäher

-der Mäher für jedes Gelände, 4-Rad-Antrieb, Antriebsgeschwindigkeit stufenlos regulierbar, Rückwärtsgang und Hinterradbremse

AS- Heckauswurfmäher

-sind Rasenmäher der Komfortklasse. Mit Radantrieb und stufenloser Geschwindigkeitsregelung. Heckauswurf und serienmäßig mit Grasfangsack. Wahlweise mit Zwei- oder Viertaktmotor. Sie mähen und fangen immer, auch sehr feuchten Rasen.

AS-Universalmäher

-äußerst robust und leistungsstark, mit Radantrieb.

Samix Gartenhäcksler

-Abfall beseitigen, Kompost gewinnen. Alle Gartenabfälle kompostgerecht zerkleinern mit den motorbetriebenen Gartenhäckslern. Astzerkleinerung bis 65 mm Stärke. Für jeden Garten, mit Elektro- oder Verbrennungsmotor, Spezial-Lärmdämmung.
-Der schnelle Leisehäcksler mit Schnecken-Schneidsystem.

EDV-Nr.: G0 63 29 055
ET-Nr. 10856
27.03.2008

Allmäher
AS 28/4 Enduro-Kat

Explosionszeichnungen



Betriebsanweisung

„Lesen Sie diese Betriebsanweisung und die Betriebsanleitung des Motorenherstellers unbedingt vor der ersten Inbetriebnahme!“

Tragen Sie die Seriennummer Ihres Gerätes und die Motornummer in die unten stehenden Felder ein.

Teilen Sie diese Nummer bei Ersatzteilbestellungen Ihrem Fachhändler mit.

Gerätenummer:

Motornummer:

Kaufdatum:

Händleranschrift:
.....
.....

Vorwort

Verehrte Kundin, verehrter Kunde,

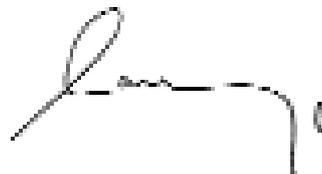
wir gratulieren Ihnen zu Ihrer Kaufentscheidung. Mit diesem Gerät haben Sie ein zuverlässiges Qualitätserzeugnis der Firma „AS - MOTOR GERMANY“ erworben.

Dieses Produkt wurde nach modernen Fertigungsverfahren und umfangreichen Qualitätssicherungsmaßnahmen hergestellt. Denn erst dann, wenn Sie mit Ihrem Gerät zufrieden sind, ist unser Ziel erreicht.

Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig und aufmerksam durch, damit Ihr Gerät zuverlässige Dienste leistet und Sie und Ihre Mitmenschen vor Gefahren geschützt sind.

Wenn Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an unseren Service (Telefon 07977/71-233).

Viel Freude mit Ihrem „AS - MOTOR GERMANY“ - Gerät wünscht Ihnen

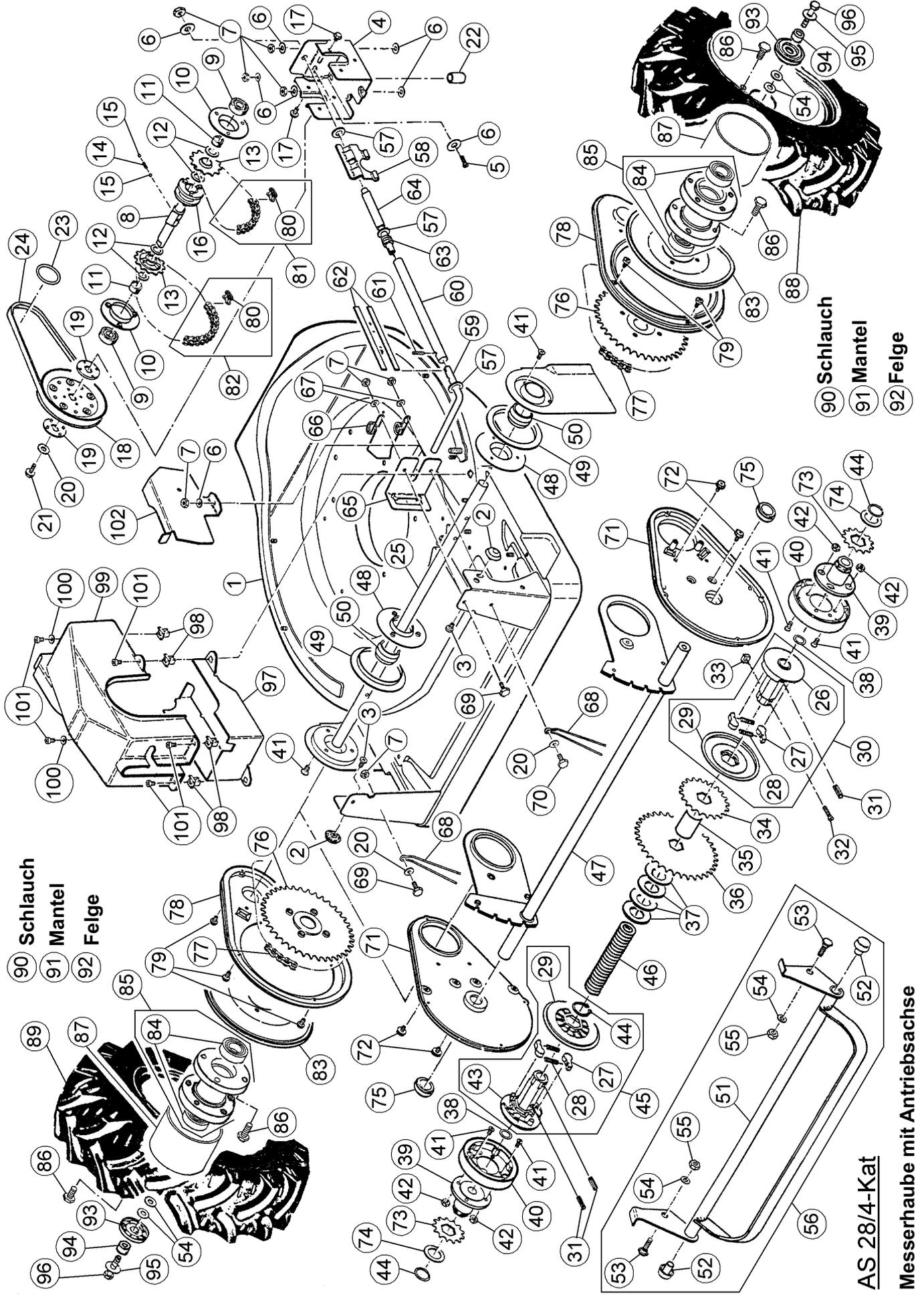


**Ulrich Lange
Geschäftsführung**

Inhaltsverzeichnis

Explosionszeichnungen

Messerhaube mit Antriebsachse	4-6
Messerhaube mit Schutzbügel	8-9
Lenkholm	10-11
Schwenkrad vollst	12-13
Luftansaugschlauch vollst.	14-15
Hinterradbremse	16-17
Antriebsblock	18-19
Grundmotor	20-21
Getriebeflansch vollst.	24-25
Ansaugstutzen	26
Starter	27
Vergaser Kat- Geräte	28-29



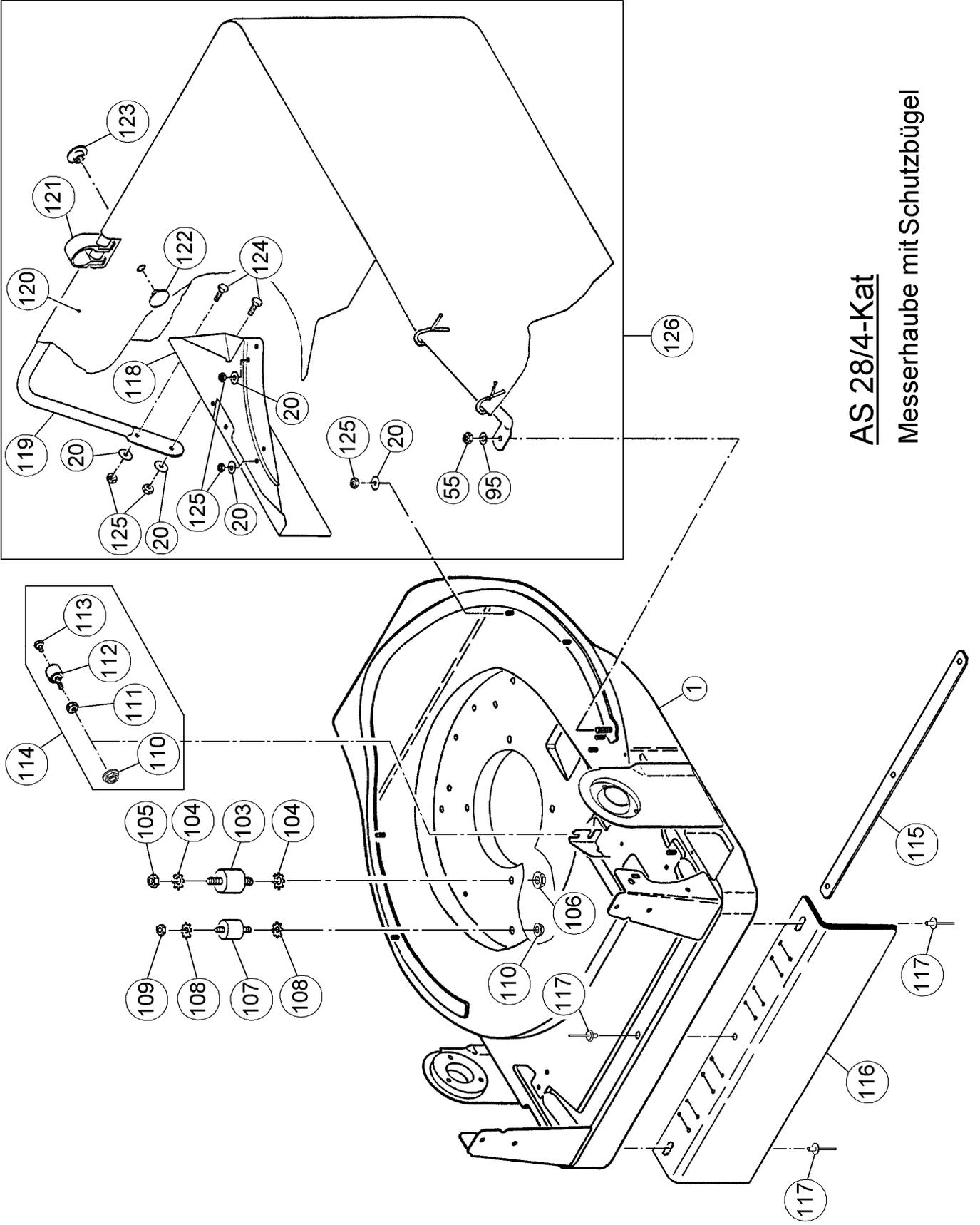
Messerhaube mit Antriebsachse

Nr.	ET-NR.	Benennung
1	E05815	Messerhaube AS27, AS28
2	E05652	Radschwingenbegrenzer
3	E04748	Linsenblechschraube
4	E05678	Schaltwellenlager
5	E05657	Zylinderschraube
6	E01940	Scheibe
7	E03829	Sechskantmutter
8	E05691	Schaltwelle
9	E02104	Rillenkugellager
10	E05738	Klemmbrille
11	E04325	Distanzrohr 5,9 lg.
12	E02119	Passscheibe
13	E05739	Kettenrad 12 Zahne vollst.
14	E05693	Druckfeder
15	E05694	Kugel
16	E05695	Schaltscheibe
17	E04509	Gew.Furch.6kt.Schr.m.Scheibe
18	E05653	Riemenscheibe
19	E04663	Scheibe
20	E03914	Scheibe
21	E04519	Gew.Furch.6kt.Schraube
22	E05722	Distanzhülse 22,9 lg.
23	E06177	O-Ring
24	E06193	Vollaminar Keilriemen
25	E05696	Antriebswelle
26	E05978	Mitnehmerflansch rechts
27	E05980	Klinke
28	E05981	Druckfeder
29	E05979	Deckscheibe
30	E05982	Mitnehmerflansch vollst. rechts
31	E05710	Spannstift
32	E04934	Zylinderschraube
33	E04225	Vierkantmutter
34	E05704	Kettenradscheibe 20 Zähne
35	E05705	Abstandshalterrohr

Nr.	ET-NR.	Benennung
36	E05706	Kettenradscheibe 35 Zähne
37	E05707	Tellerfeder
38	E01008	Passscheibe
39	E05697	Antreibernabe
40	E07114	Antreiberglocke
41	E05451	Senkschraube
42	E01950	Sechskantmutter
43	E05977	Mitnehmerflansch links
44	E05668	Drahtsprengring
45	E05983	Mitnehmerflansch vollst. links
46	E05712	Wellenschlauch 385-5lg.InnenØ29
47	E06030	Radschwinge hinten vollst.
48	E05708	Klemmbrille
49	E05656	Gleitring
50	E05709	Kalottenlager
51	E06233	Rasthebel vollst.
52	E05965	Anschlagstopfen
53	E05719	Bundschraube SW 14
54	E01905	Scheibe
55	E01912	Sechskantmutter
56	E06443	Rasthebel vollst.
57	E03668	Scheibe
58	E05660	Schaltgabel
59	E05713	Schalthebel kompl.
60	E05714	Schalthebelrohr
61	E02641	Spannstift
62	E05661	Torssionsfeder
63	E04206	Bremsfeder
64	E05659	Schalthebelachse
65	E05662	Schalthebelführung
66	E05663	Schenkelfeder
67	E03710	Scheibe
68	E05664	Rastfeder
69	E02949	Sechskantschraube
70	E03886	Sechskantschraube
71	E05665	Kettenschutz innen
72	E05720	Linsenkopfschraube mit TORX
73	E05666	Kettenrad 13 Zähne
74	E05667	Stützscheibe

Messerhaube mit Antriebsachse

Nr.	ET-NR.	Benennung
75	E05670	Kunststoffbuchse
76	E05671	Kettenrad 39 Zähne
77	E05672	Kette 50 Glieder DIN8180 endlos
78	E05674	Kettenschutz aussen
79	E05675	Schraube
80	E05673	Kettenschloss DIN 8180
81	E10810	Kette 33 Glieder mit Schloss
82	E10811	Kette 42 Glieder mit Schloss
83	E05679	Deckblech
84	E06161	Rillenkugellager (entfeinert)
85	E06160	Radnabe vollst.
86	E08177	Sicherungsschraube
87	E06162	Schutzhülse
88	E06196	Profilrad rechts
89	E06159	Profilrad links
90	E06327	Schlauch 400-8
91	E06568	Mantel für Profilrad (4.00/4.80)
92	E06569	Felge für Profilrad (4.00/4.80)
93	E06577	Deckscheibe
94	E06578	Hülse 3,5 lg.
95	E03957	Scheibe
96	E06032	Gew.Furch.6kt.Schraube
97	E05684	Getriebeumrandung
98	E05463	Isolierstück
99	E06163	Getriebeabdeckung
100	E03948	Scheibe
101	E05756	Linsenblechschraube
102	E05686	Riemenschutz



AS 28/4-Kat

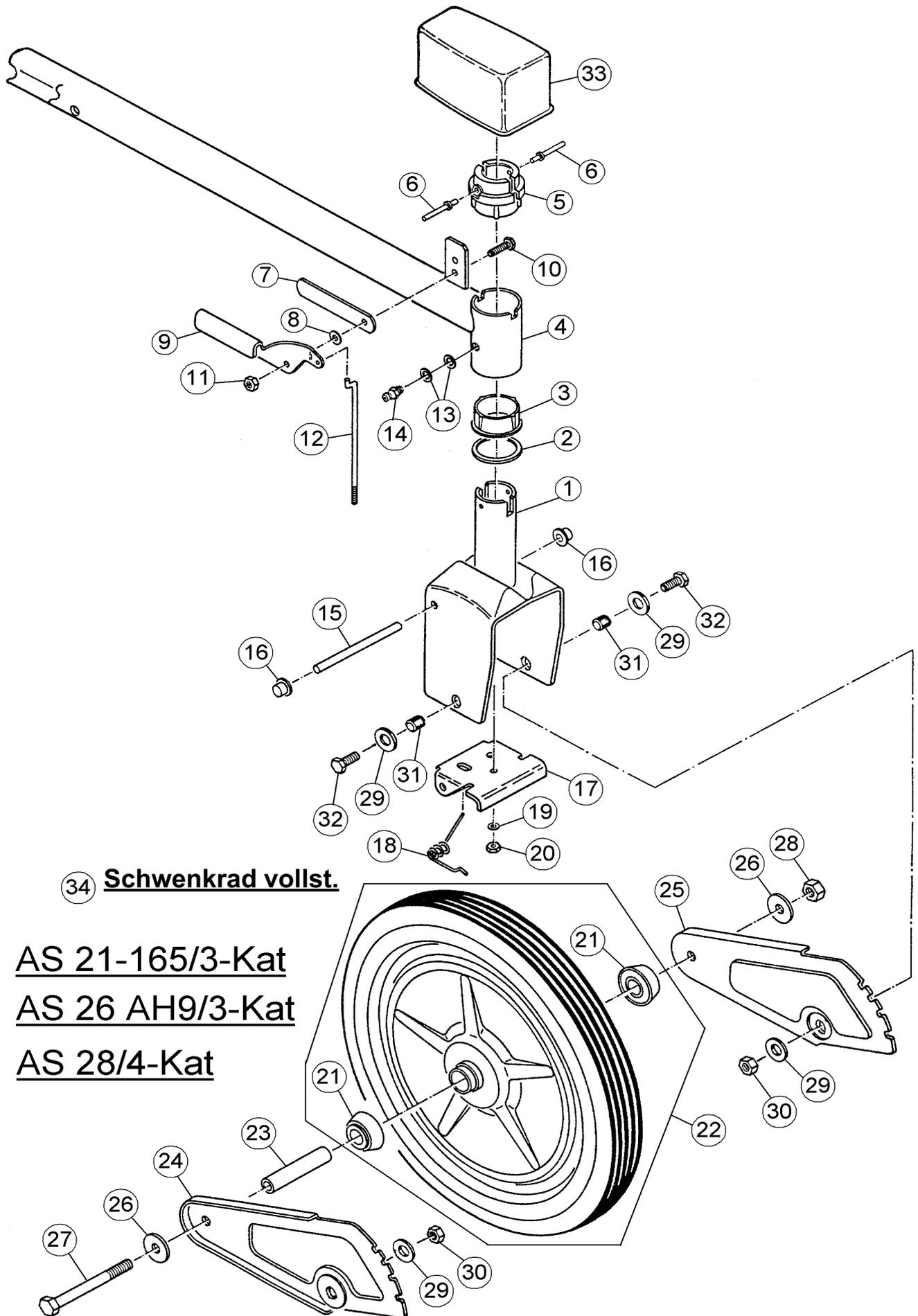
Messerhaube mit Schutzbügel

Messerhaube mit Schutzbügel

Nr.	ET-Nr.	Benennung
1	E05815	Messerhaube AS27, AS28
20	E03914	Scheibe
55	E01912	Sechskantmutter
95	E03957	Scheibe
103	E04824	Gummielement
104	E04352	Zahnscheibe
105	E01906	Sechskantmutter
106	E06037	Sicherungsmutter
107	E03131	Gummielement
108	E03789	Zahnscheibe
109	E03915	Sechskantmutter
110	E05975	Sicherungsmutter
111	E03917	Sechskantmutter
112	E08283	Gummielement
113	E03910	Sechskantschraube
114	E03132	Gummielement kompl.
115	E05762	Versteifungsblech 492 lg.
116	E05759	Schürze AS26, 27, 28
117	E05262	Blindniet
118	E04699	Zusatzblech
119	E05688	Schutzbügel AS26, 27, 28
120	E05689	Schutztuch AS26, 27, 28
121	E05435	Rohrbügelhalter
122	E05453	Knopfbolzen
123	E05436	Knopfhülse
124	E02949	Sechskantschraube
125	E07269	Sechskantmutter
126	E05520	Schutzbügel vollst. AS26, 27, 28

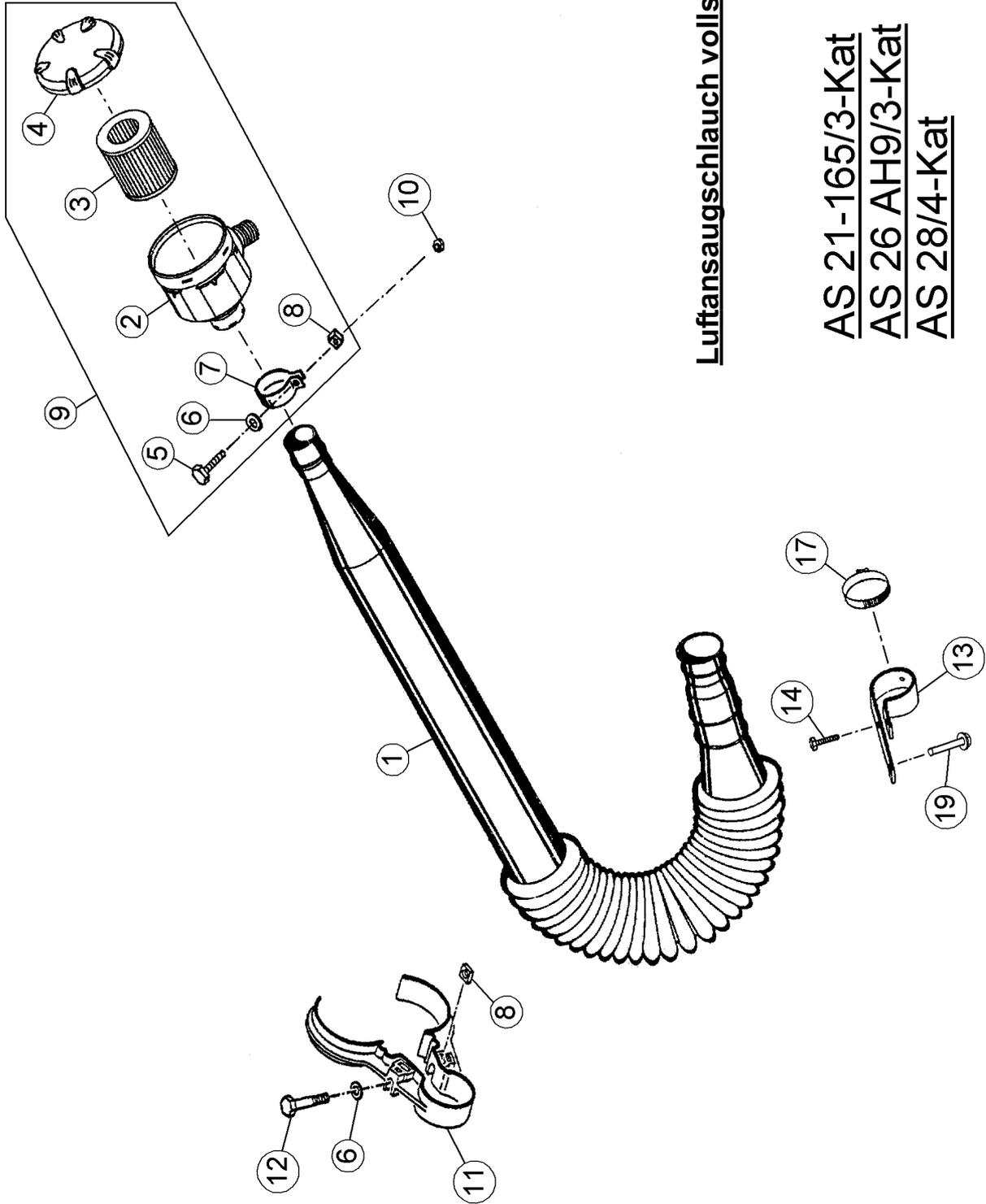
Lenkholm

Nr.	ET-Nr.	Benennung	Nr.	ET-Nr.	Benennung
7	E03829	Sechskantmutter	148	E05422	Gew.Furch.Sechsk.Schraube
46	E05712	Well Schlauch 385-5lg.InnenØ29	149	E04563	Holmgabelrohr vollst.
55	E01912	Sechskantmutter	150	E01958	Sechskantschraube
57	E03668	Scheibe	151	E01968	Sechskantmutter
67	E03710	Scheibe	152	E04476	Bolzen
124	E02949	Sechskantschraube	153	E04567	Wellensicherung f. Ø8
127	E05398	Holmstütze vollst.	154	E10120	Augenschraube
128	E05380	Knotenblech lrechts vollst,	155	E10119	Lenkerspannhebel vollst.
129	E05381	Knotenblech links	156	E04568	Tellerfeder
130	E05399	Holzzwischenrohr vollst.	157	E04943	Griffhalter
131	E05432	Sechskantschraube	158	E06017	Lenker kompl.
132	E05433	Sechskantschraube	159	E10761	Zug f. Motorbremse
133	E05431	Knebelschraube M10x50	160	E04257	Regulierhebel m. Schraubnippel
134	E05687	Strebe	161	E10403	Gaszug
136	E05401	Querstrebe	162	E07133	Betät.Hebel m.Doppelgelenkstück
137	E01960	Sechskantschraube	163	E07106	Bremszug (von Betätig.Hebel)
138	E03524	Flachrundschrabe	164	E07962	Kupplungszug AS 28/4
139	E04782	Dichtung	165	E05807	Handhebel m. Schr. E05953 (1x)
140	E06934	Stanz- u. Einpressmutter	166	E05809	Rastbolzen
141	E05246	Dichtscheibe	167	E05810	Druckfeder
142	E05247	Sechskant-Hutmutter	168	E05808	Kappe
143	E04783	Tankdeckel vollst.	169	E05967	Handhebel m. Schr. E05953 (1x)
144	E02412	O-Ring	170	E05953	Flachrundschrabe
145	E04350	Stützscheibe	171	E04813	Lenkergriff-ERGON. (L+R=2ST.)
146	E01048	Benzinhahn+O-Ring+Stützscheibe	172	E03782	Kabelband lang
147	E03690	Kraftstofftank mit Deckel	173	E03938	Sechskantschraube



Schwenkrad vollst

Nr.	ET-Nr.	Benennung
1	E05382	Radgabel vollst.
2	E05426	Passscheibe
3	E05388	Buchse unten
4	E05379	Schwenkradgabelrohr vollst.
5	E05385	Buchse oben
6	E05434	Blindniet
7	E05387	Rasthebel
8	E03914	Scheibe
9	E05386	Hebel
10	E03886	Sechskantschraube
11	E03829	Sechskantmutter
12	E05391	Zugstange
13	E05867	Scheibe
14	E05868	Schmiernippel
15	E05392	Achse
16	E05427	Hutkappe
17	E05389	Klinke
18	E05390	Schenkelfeder
19	E03948	Scheibe
20	E03947	Sechskantmutter
21	E05396	Nabenbuchse f. Rad Ø350
22	E05395	Rad Ø350
23	E05394	Nabenrohr 75,3 lg.
24	E05384	Radschwinge rechts
25	E05383	Radschwinge links
26	E01980	Scheibe
27	E05397	Sechskantschraube
28	E01968	Sechskantmutter
29	E01905	Scheibe
30	E01912	Sechskantmutter
31	E05461	Hülse
32	E03938	Sechskantschraube
33	E05393	Rasthebelabdeckung
34	E05506	Schwenkrad vollst.



Luftansaug Schlauch vollst.

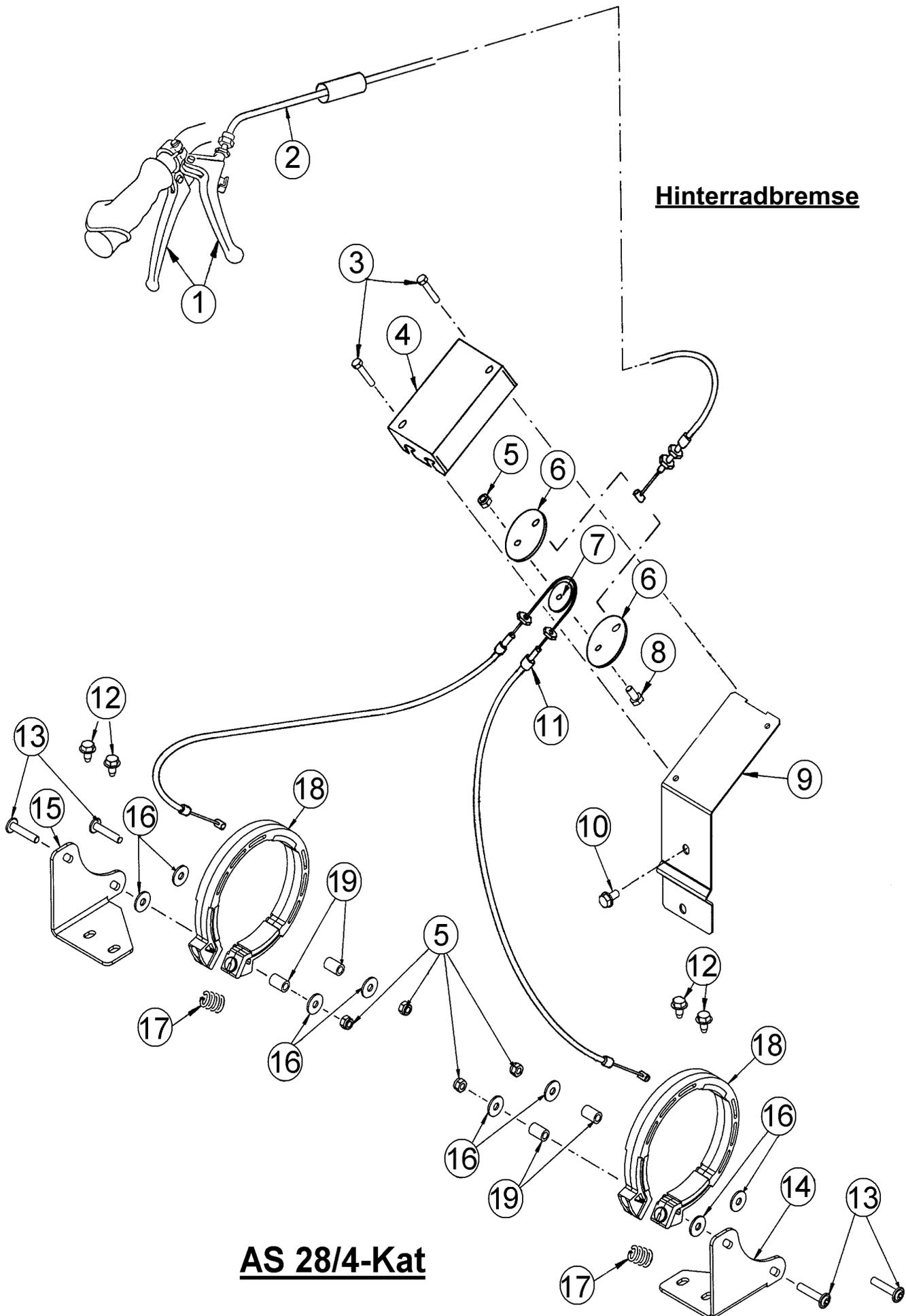
AS 21-165/3-Kat

AS 26 AH9/3-Kat

AS 28/4-Kat

Luftansaugschlauch vollst.

Nr.	ET-Nr.	Benennung
1	E03696	Luftansaugschlauch
2	E08198	Luftfiltergehäuse
3	E07545	Filtereinsatz
4	E08180	Deckel für Luftfilter
5	E03933	Sechskantschraube
6	E01940	Scheibe
7	E07547	Rohrschelle
8	E04225	Vierkantmutter
9	E07543	Luftfilter vollst.
10	E03829	Sechskantmutter
11	E05366	Klemmhalter
12	E02926	Sechskantschraube
13	E03388	Halter
14	E04519	Gew.Furch.Sechsk.Schraube
17	E04242	Schlauchschelle
19	E10862	6-kt.Schraube mit Flansch

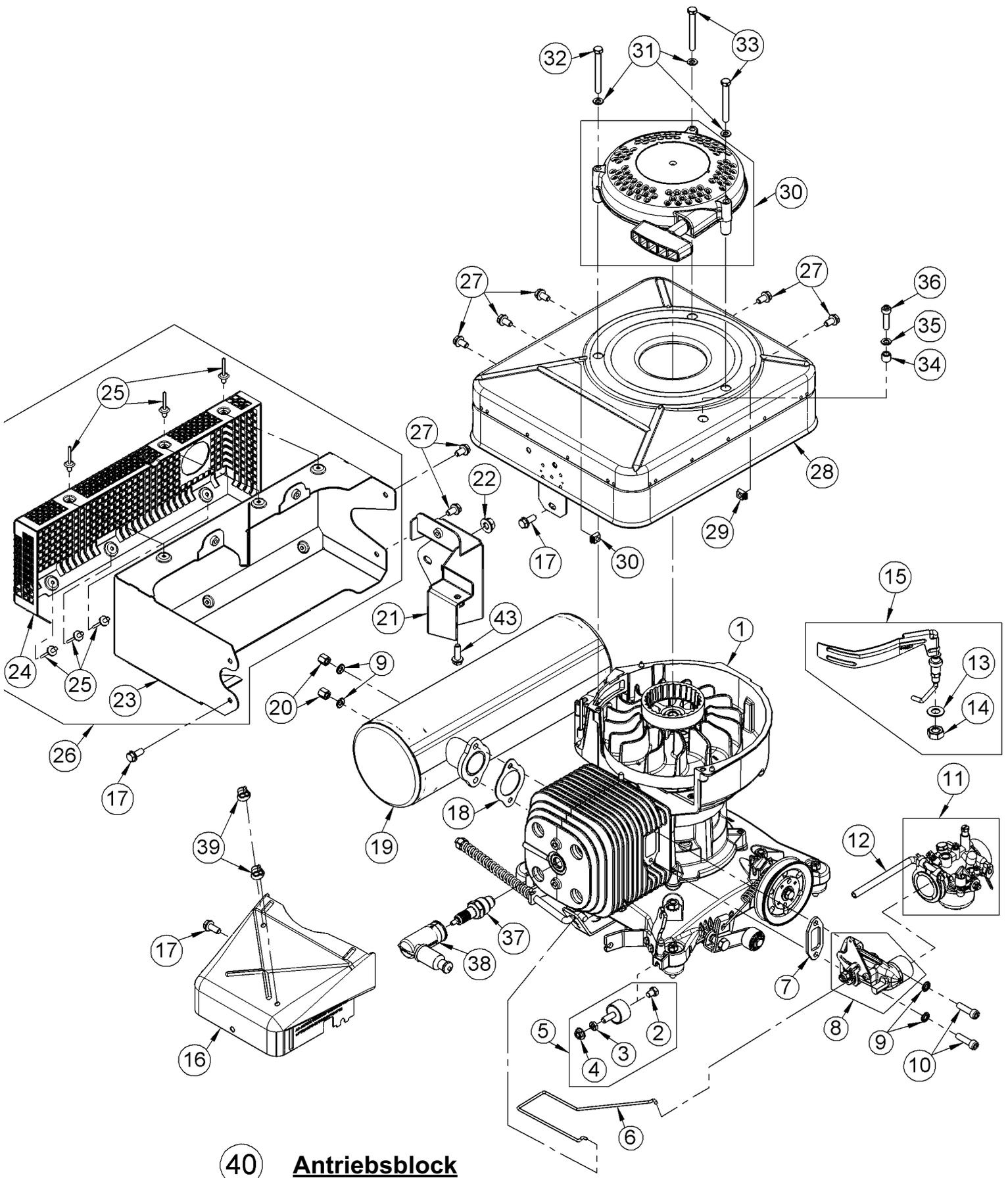


Hinterradbremse

AS 28/4-Kat

Hinterradbremse

Nr.	ET-Nr.	Benennung
1	E07133	Betätigungshebel mit Doppelgelenkstück
2	E07106	Bremszug (von Betätigungshebel)
3	E07135	Sechskantschraube
4	E07109	Verteillergehäuse
5	E03829	Sechskantmutter
6	E07112	Scheibe
7	E07113	Scheibe
8	E03959	Sechskantschraube
9	E07110	Verteilerhalter
10	E04631	Sicherungsschraube
11	E07105	Bremzug (von Verteiler)
12	E04519	Sechskantschraube
13	E07131	Linsen-Flanschkopfschraube m. Innen-6kt
14	E07100	Bremsringhalter rechts
15	E07101	Bremsringhalter links
16	E03914	Scheibe
17	E07108	Druckfeder
18	E07097	Bremsring vollst.
19	E07123	Anschlaghülse

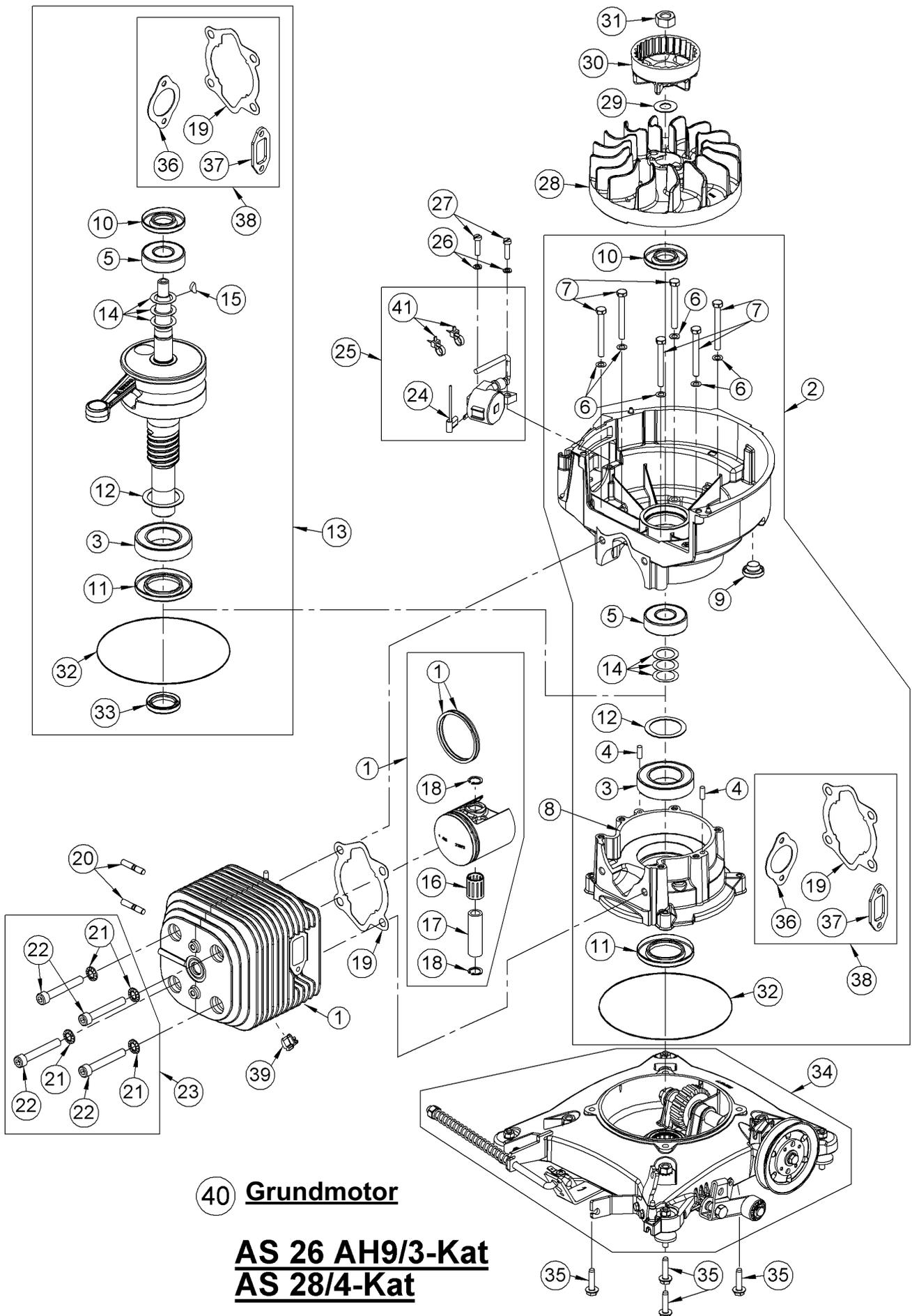


40 **Antriebsblock**

AS 26 AH9/3-Kat
AS 28/4-Kat

Antriebsblock

Nr.	ET-Nr.	Benennung
1	E10837	Grundmotor Kat 26AH9/3u.28/4
		Einzelteile siehe Seite 20
2	E03910	Sechskantschraube
3	E03917	Sechskantmutter
4	E05975	Sperrzahnmutter
5	E03132	Gummielement kompl.
6	E10786	Verbindungsbügel
7	E03487	Isolierplatte
8	E10588	Ansaugstutzen mit Sperrklappe
		Einzelteile siehe Seite 26
9	E05862	Sperrkantscheibe
10	E04934	Innen 6-kt.Schraube
11	E10797	Vergaser Kat-Motor
		Einzelteile siehe Seite 28
12	E04392	Kraftstoffschlauch
13	E03483	Tellerfeder
14	E03484	Sechskantmutter
15	E10217	Windfahnenregler m. Befestigungsteilen
16	E10790	Kühlluftführung
17	E10189	6-kt.Schraube mit Flansch
18	E03366	Auspuffdichtung
19	E10741	Kat-Schalldämpfer
20	E03706	Sondermutter
21	E10794	Kat-Träger
22	E06037	Sperrzahnmutter
23	E10795	Abdeckung Schalldämpfer vollst.
24	E10796	Schutzgitter
25	E05262	Blindniet
26	E10835	Abdeckung mit Schutzgitter
27	E10836	6-kt.Schraube mit Flansch
28	E10799	Motorabdeckung vollst.
29	E06934	Stanz- u. Einpressmutter
30	E10820	Starter vollst.+SK-Schild
		Einzelteile siehe Seite 27
31	E05725	Sperrkantring
32	E04227	Sechskantschraube
33	E03744	Sechskantschraube
34	E03699	Distanzhülse 9 lg.
35	E01939	Federring
36	E04854	Innen 6-kt.Schraube
37	E01061	Zündkerze
38	E03494	Zündkerzenstecker vollst.
39	E10788	Leitungshalter
40	E10806	Antriebsblock Kat 26AH9/3u.28/4
43	E10862	6-kt.Schraube mit Flansch



Grundmotor

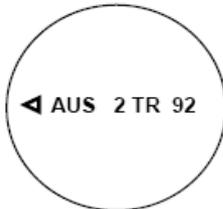
Nr.	ET-Nr.	Benennung
1	siehe nächste Seite	Achtung! Richtige Teile auswählen
2	E10814	Kurbelgehäuse + Einbauteile
3	E10255	Rillenkugellager
4	E01901	Zylinderstift
5	E03344	Rillenkugellager
6	E01920	Federscheibe
7	E03744	Sechskantschraube
8	E04718	Loctite 572 (50ml)
9	E06147	Karosseriestopfen
10	E03345	Wellendichtring
11	E03103	Wellendichtring
12	E03346	Passscheibe
13	E10541	Kurbelwelle + Einbauteile
14	E04923	Passscheibe 1 Satz
15	E03361	Scheibenfeder
16	E03369	Nadelkäfig
17	E03342	Kolbenbolzen
18	E03343	Sicherungsring
19	E03349	Zylinderfussdichtung
20	E01254	Stiftschraube
21	E05863	Sperrkantscheibe
22	E04692	Zylinderschraube mit Innensechskant
23	E05322	Befestigungsteile für Zylinder (6-PS)
24	E10798	Kurzschließkabel 675 lang
25	E10844	Zündanker+Kurzschließkabel 675lg.
26	E01908	Federring
27	E03372	Zylinderschraube
28	E10736	Lüfterrad
29	E03958	Tellerfeder
30	E04212	Mitnehmer
31	E03921	Sechskantmutter
32	E03114	Rundschnurring
33	E03107	Wellendichtring
34	E10839	Getriebeflansch vollst. + E03114
		Einzelteile siehe Seite
35	E05422	Gewindefurchende 6-kt.Schraube
36	E03366	Auspuffdichtung
37	E03487	Isolierplatte
38	E03683	Dichtungssatz 6 PS Motor
39	E06035	Krallenbefestiger
40	E10837	Grundmotor Kat 26AH9/3u.28/4
41	E07956	Kabelband

Folgende Tätigkeiten dürfen grundsätzlich nur von autorisierten AS-Motor Fachwerkstätten durchgeführt werden!

Hinweis zu Kolben, Kolbenringen und Zylindern für alle 6-PS 2-Takt Motoren

Sehr geehrter AS – Kunde,

Im Rahmen der technischen Überarbeitung wurden unsere Kolben und Kolbenringe geändert. Bei der neuen Ausführung werden zwei Halbtrapez-Kolbenringe verwendet; d.h. der untere und der obere Kolbenring sind gleich. Sie sind mit der schrägen Seite nach oben, zum Brennraum weisend eingesetzt.



Auf dem Kolbenboden (siehe Abbildung) ist die Kennzeichnung „2TR“ eingraviert; des Weiteren das Kolben- Nennmaß, z.B. „92“. **Bei der Montage muss der Pfeil „◀ AUS“ zum Auslass zeigen.**

Um das richtige Laufspiel sicherzustellen, müssen der Zylinder (siehe Zylinderkennzeichnung auf der Zündkerzenseite), der Kolben und die Kolbenringe entsprechend der unten stehenden Tabelle gepaart werden.

Zylinder			Laufspiel [mm]	Kolben kpl. mit Nadellager und zwei Halbtrapez-Kolbenringen			Halbtrapez-Kolbenringe
Kennzeichnung	Bohrung [mm]	ET- Nr.		Kennzeichnung	Nennmaß [mm]	ET- Nr.	ET- Nr.
0	60,00	E04691	0,08	92	59,92	E10493	E10580
1	60,01	E04691	0,09	92	59,92	E10493	E10580
2	60,02	E06621	0,08	94	59,94	E10494	E10580
3	60,03	----	0,09	94	59,94	E10494	E10580
13	60,13	----	0,08	05	60,05	E10495	E10723
14	60,14	----	0,09	05	60,05	E10495	E10723
53	60,53	----	0,08	45	60,45	E10496	E10724
54	60,54	----	0,09	45	60,45	E10496	E10724

Wenn Kolbenringe bestellt werden, die in der Tabelle nicht aufgeführt sind, wird als Ersatz grundsätzlich ein passender Kolben mit dazugehörigen Kolbenringen geliefert. Es sind nur noch die in der Tabelle aufgeführten Teile lieferbar.

ACHTUNG! In Motoren mit Katalysator dürfen ausschließlich Kolben mit 2 Halbtrapezringen verwendet werden (Kennzeichnung „2TR“).

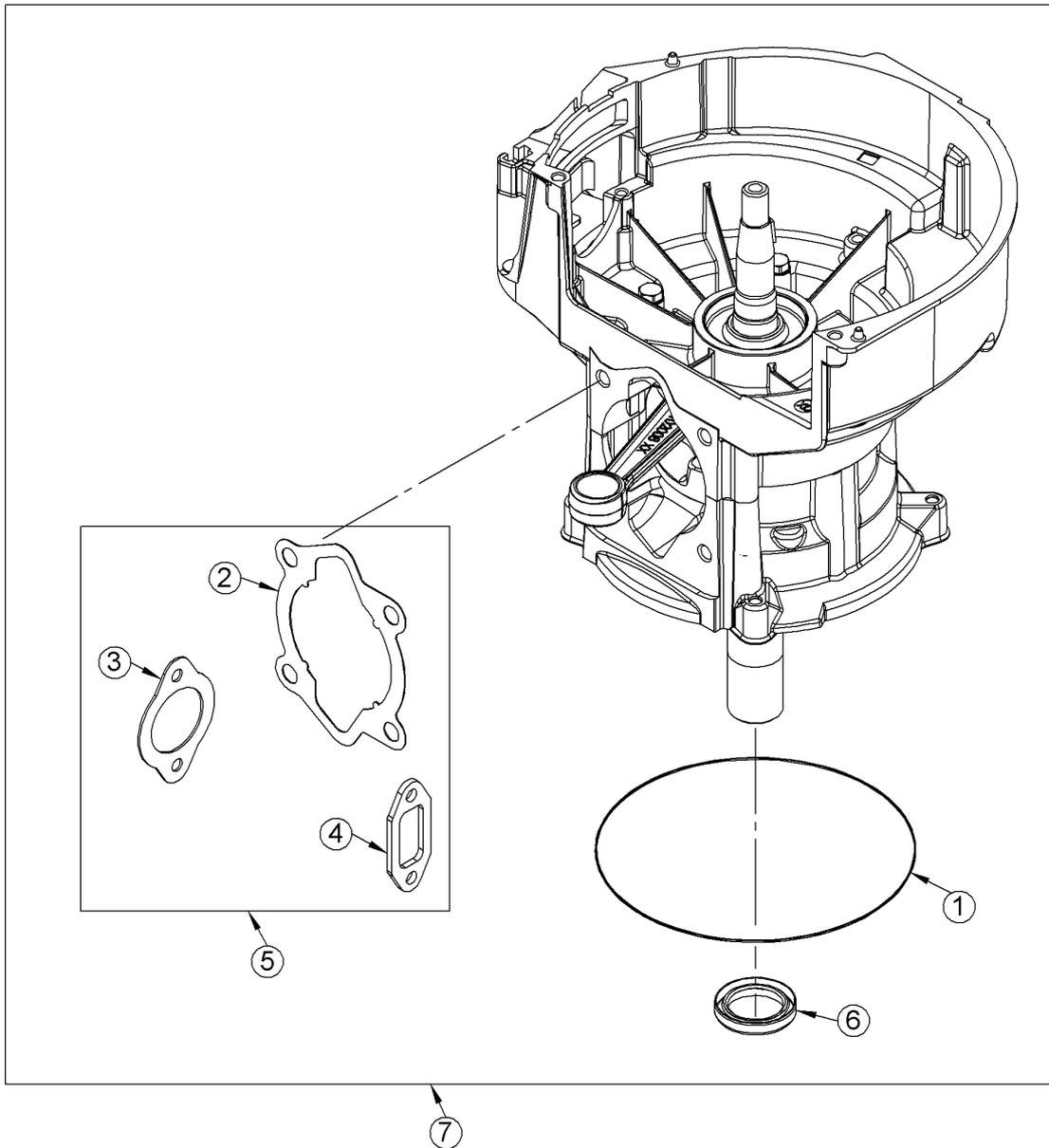
Die aufgeführten Halbtrapez-Kolbenringe können nicht als Ersatz für die alten Rechteck-Kolbenringe verwendet werden.

Wir hoffen, dass Sie den Einbau problemlos durchführen können. Wenn Sie dennoch Fragen oder Anregungen zum Einbau haben, wenden Sie sich bitte an unseren Technischen Kundendienst:

Herr Joachim Traum
Tel.: 07977/71-233 Fax: 07977/71-239 Email: joachim.traum@as-motor.de

G00150128
Änd.-Index a

Rumpfmotor

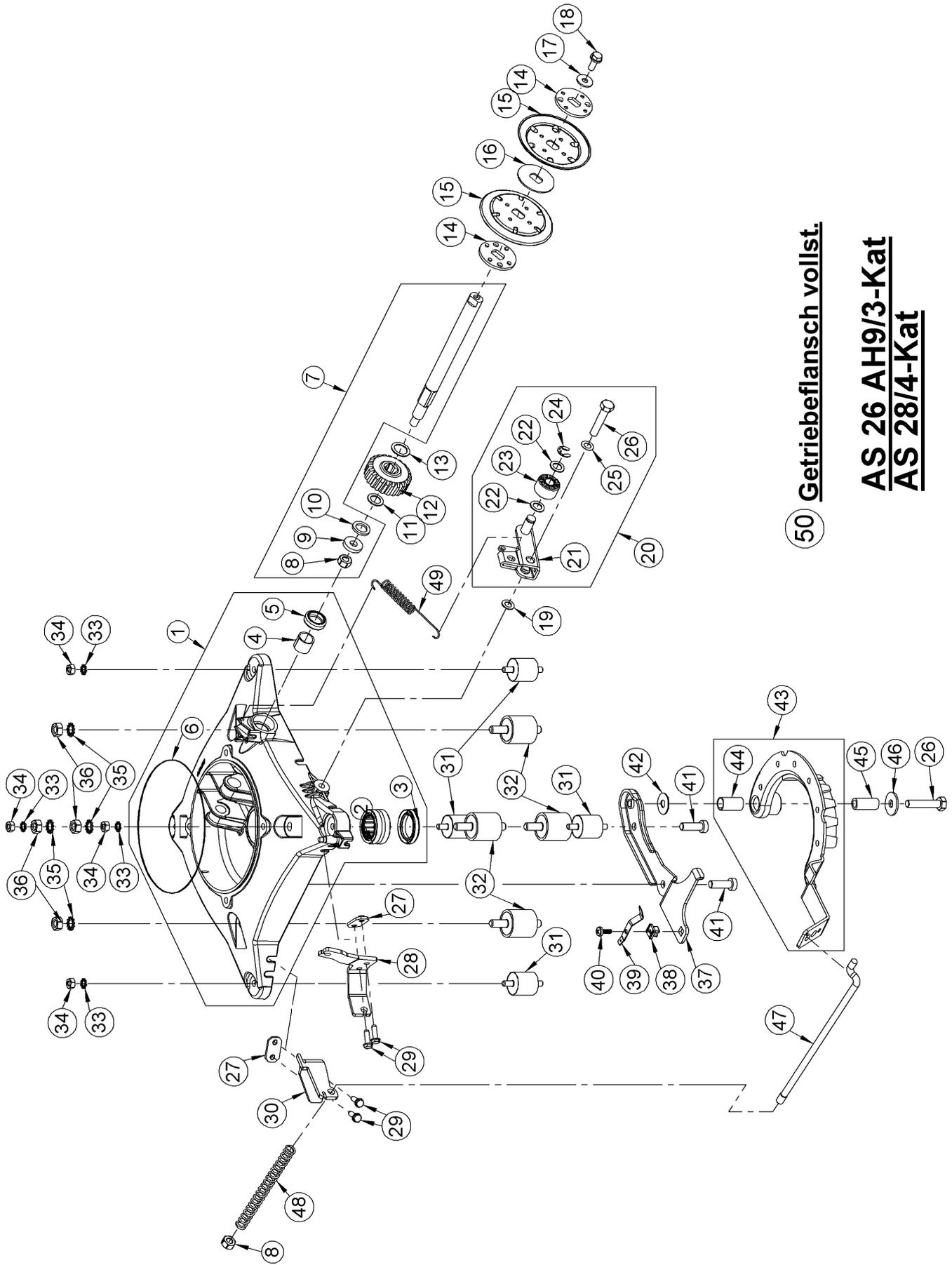


Nr.	ET-Nr.	Benennung
1	E03114	Rundschnurring
2	E03349	Zylinderfussdichtung
3	E03366	Auspuffdichtung
4	E03487	Isolierplatte
5	E03683	Dichtungssatz 6 PS Motor
6	E03107	Wellendichtring
7	E10838	Rumpfmotor Kat AS21;26u.28

Lieferumfang:

fertig montiert	}	Kurbelgehäuse
		Kurbelwelle
		Rillenkugellager
		Passscheiben
		Wellendichtringe
beiliegend	}	Rundschnurring
		Wellendichtring
		Dichtsatz

AS 21-165/3-Kat
AS 26 AH9/3-Kat
AS 28/4-Kat



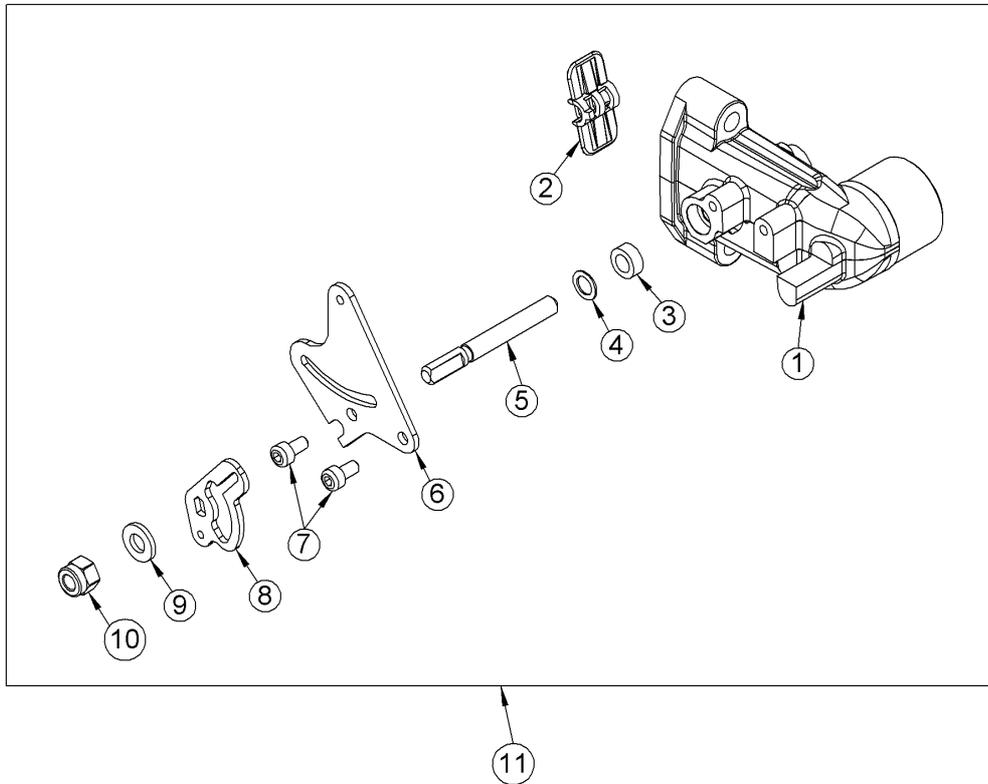
50 Getriebeflansch vollst.

AS 26 AH9/3-Kat
AS 28/4-Kat

Getriebeflansch vollst.

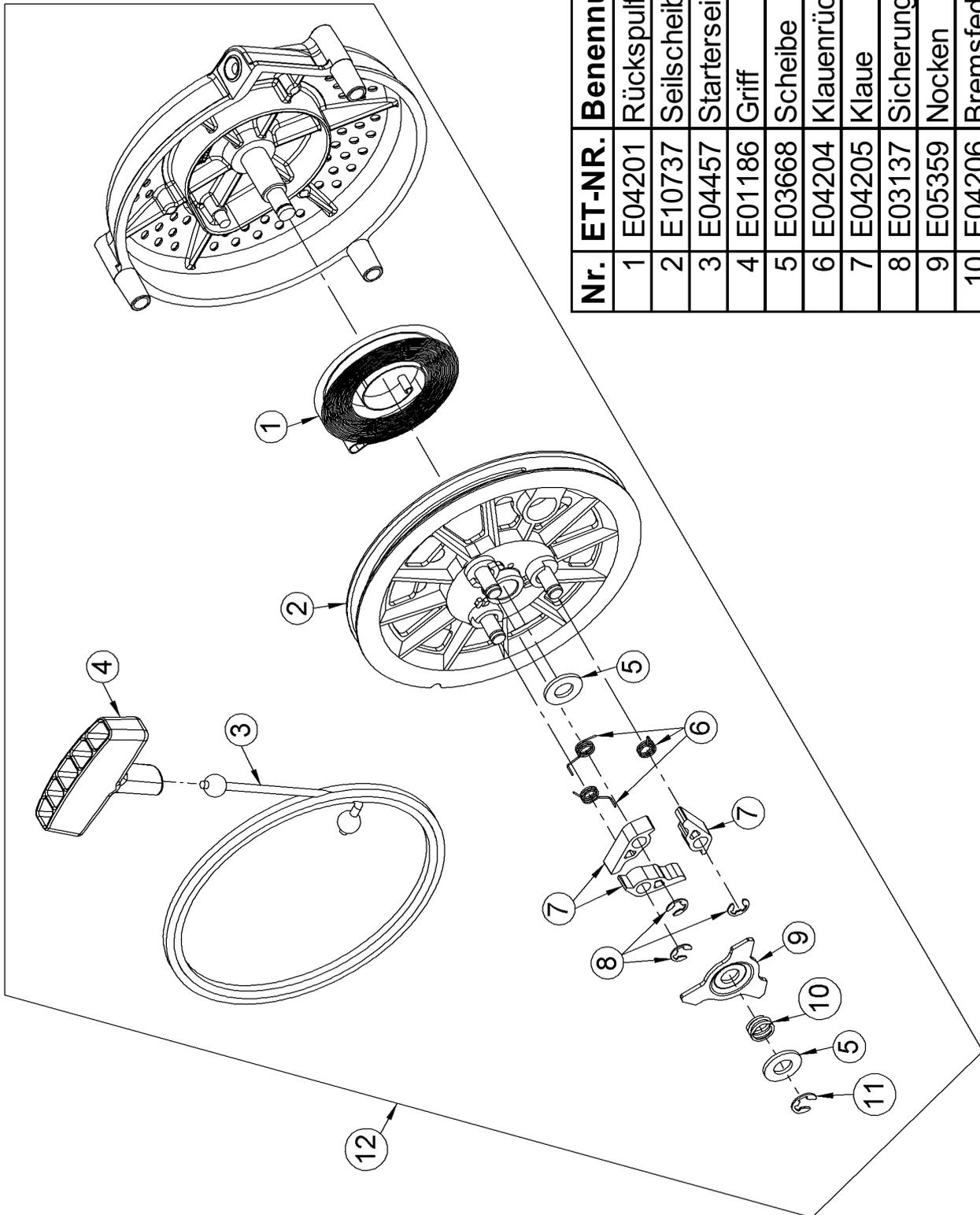
Nr.	ET-Nr.	Benennung
1	E07079	Getriebeflansch+Lager+Dichtring+Rundschnurring
2	E03105	Nadellager
3	E03107	Wellendichtring
4	E06075	DU-Buchse
5	E03109	Wellendichtring
6	E03114	Rundschnurring
7	E06171	Schneckenradwelle mit Sicherungsmutter
8	E06261	Sicherungsmutter
9	E06337	Scheibe
10	E01985	Scheibe
11	E03113	Passscheibe
12	E03111	Schneckenrad
13	E03112	Passscheibe
14	E04663	Scheibe
15	E04713	Riemenscheibenhälfte
16	E04823	Ausgleichscheibe
17	E03914	Scheibe
18	E04519	Gewindefurchende Sechskantschraube
19	E05984	Passscheibe
20	E05732	Riemenspanner mit Sechskantschraube
21	E04789	Spannhebel vollst.
22	E03134	Passscheibe
23	E03135	Spannrolle vollst.
24	E03136	Sicherungsscheibe
25	E04374	Passscheibe
26	E03901	Sechskantschraube
27	E05827	Befestigungslasche
28	E10782	Gegenhalter für Bowdenzüge
29	E04986	Gewindefurchende Sechskantschraube
30	E10781	Gegenhalter-Bremsfeder
31	E03131	Gummielement
32	E04824	Gummielement
33	E03789	Zahnscheibe
34	E03915	Sechskantmutter
35	E04352	Zahnscheibe
36	E01906	Sechskantmutter
37	E06342	Bremsgrundplatte
38	E05463	Isolierstück
39	E06343	Kurzschließkontakt
40	E04748	Linsenblechschrabe
41	E05833	Zylinderschraube
42	E06345	Tellerfeder
43	E10783	Bremsbacke vollst.
44	E06364	DU-Buchse
45	E06346	Distanzhülse 27,2 lg.
46	E03957	Scheibe
47	E10784	Federstange
48	E10785	Druckfeder
49	E10616	Zugfeder
50	E10839	Getriebeflansch vollst. + E03114

Ansaugstutzen



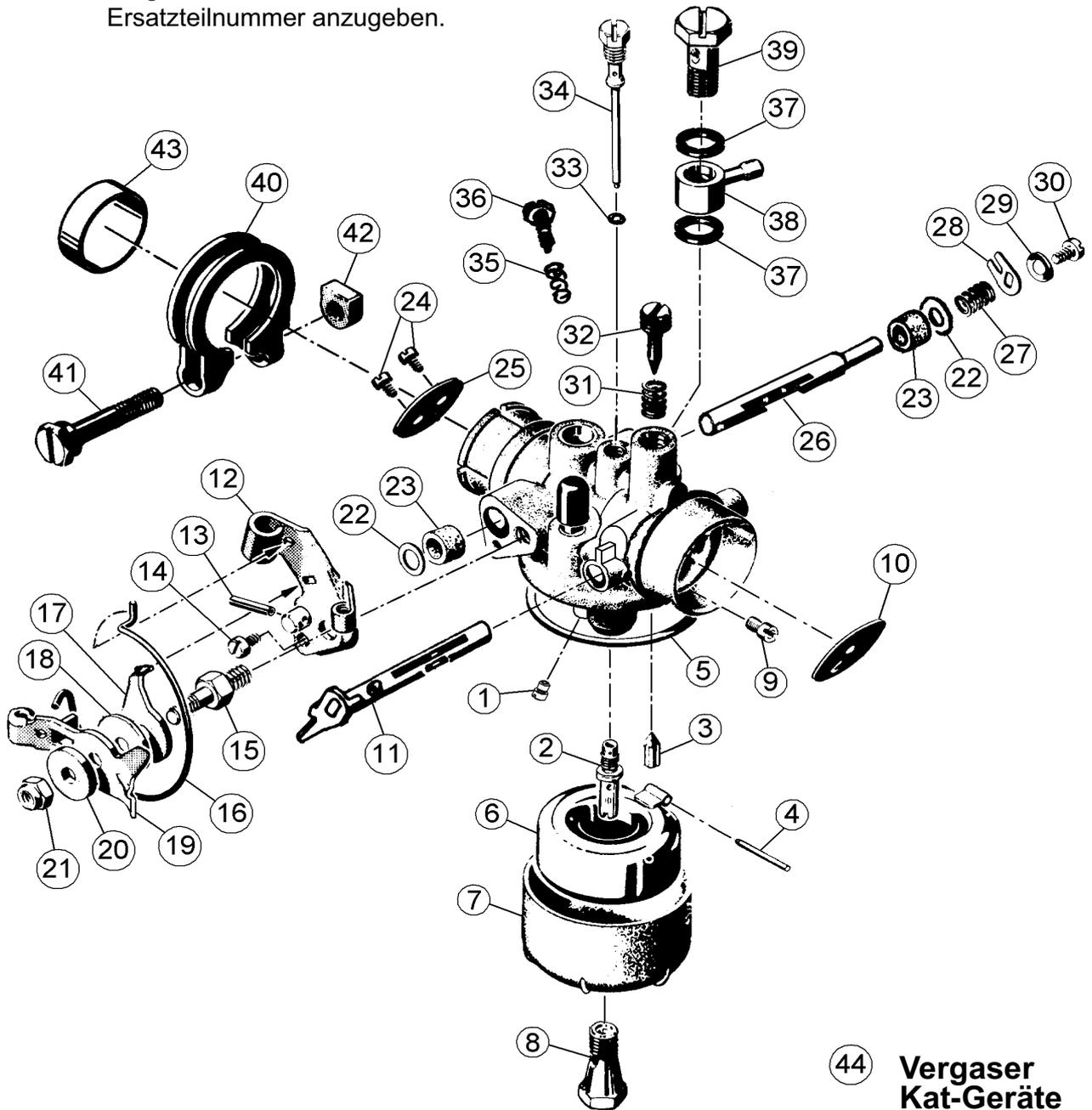
Nr.	ET-Nr.	Benennung
1	E10583	Ansaugstutzen
2	E10587	Sperrklappe
3	E02776	Dichthülse
4	E03475	Scheibe
5	E10584	Klappenwelle
6	E10585	Lagerblech
7	E10802	Innen 6-kt.Schraube
8	E10586	Klappenhebel
9	E01940	Scheibe
10	E03829	Sechskantmutter
11	E10588	Ansaugstutzen mit Sperrklappe

Starter



Nr.	ET-NR.	Benennung
1	E04201	Rückspulfeder
2	E10737	Seilscheibe
3	E04457	Starterseil Ø4
4	E01186	Griff
5	E03668	Scheibe
6	E04204	Klauenrückzugfeder
7	E04205	Klaue
8	E03137	Sicherungsscheibe
9	E05359	Nocken
10	E04206	Bremsfeder
11	E03970	Sicherungsscheibe
12	E10820	Starter vollst. + Selbstklebeschild

Bei Bestellung von Einzelteilen des Vergasers, ist die auf dem Vergasergehäuse eingeschlagene Vergasernummer zusätzlich zur Ersatzteilnummer anzugeben.



Vergaser Kat- Geräte

Nr.	ET-Nr.	Benennung
1	E10851	Hauptdüse 79
2	E10852	Mischrohr
3	E04784	Schwimmernadel
4	E01203	Stift
5	E01206	Dichtring
6	E05496	Schwimmer
7	E02760	Schwimmerkappe
8	E10853	Düsenkörper
9	E01205	Düse
10	E03398	Startklappe
11	E03397	Starterachse mit Hebel rechts
12	E02770	Haltearm links
13	E02771	Passkerbstift
14	E02769	Zylinderschraube
15	E02768	Stiftschraube
16	E02767	Haarnadelfeder
17	E03473	Haltescheibe
18	E02765	Bremsscheibe
19	E03472	Handhebel
20	E02763	Scheibe
21	E01932	Sechskantmutter
22	E03475	Scheibe
23	E02776	Dichthülse

Nr.	ET-Nr.	Benennung
24	E03464	Linsensenkschraube
25	E03400	Drosselklappe
26	E03399	Drosselachse
27	E04501	Feder
28	E04502	Drosselhebel
29	E02788	Wellscheibe
30	E02789	Linsenschraube
31	E03466	Feder
32	E03467	Luftregulierschraube
33	E04223	Dichtring
34	E10854	Leerlaufdüse 45
35	E03469	Feder
36	E03470	Stellschraube
37	E01210	Dichtring
38	E02506	Schlauchschwenkanschluss
39	E01248	Befestigungsschraube
40	E03465	Klemmring
41	E02779	Klemmschraube
42	E02781	Spannmutter
43	E04932	Isolierbuchse
44	E10797	Vergaser Kat-Motor



**Professionelle Technik
in Garten und Landschaft**

AS-MOTOR GERMANY GmbH & Co. KG
Lindenstraße 1
D-74420 Oberrot

Telefon: 07977-71-0
Telefax: 07977-71-259
E-Mail: info@as-motor.de
Internet: www.as-motor.de

AS-Geräteprogramm:

AS- Allmäher

-mähen meterlanges Gras, Unkraut und Gestrüpp. Robuste Geräte für extensiv gepflegte Flächen. Kein wegräumen. Gemulchtes Mähgut bleibt als Gründüngung liegen.

AS- Mulchmeister und Aufsitzallmäher

-Die perfekten Mäher für eine biologische Grünflächenpflege. Mit 10,3 kW (14 PS) bzw. 15,4 kW (21 PS) Zweizylinder- 4-Taktmotor.

AS- Allradmäher

-der Mäher für jedes Gelände, 4-Rad-Antrieb, Antriebsgeschwindigkeit stufenlos regulierbar, Rückwärtsgang und Hinterradbremse

AS- Heckauswurfmäher

-sind Rasenmäher der Komfortklasse. Mit Radantrieb und stufenloser Geschwindigkeitsregelung. Heckauswurf und serienmäßig mit Grasfangsack. Wahlweise mit Zwei- oder Viertaktmotor. Sie mähen und fangen immer, auch sehr feuchten Rasen.

AS-Universalmäher

-äußerst robust und leistungsstark, mit Radantrieb.

Samix Gartenhäcksler

-Abfall beseitigen, Kompost gewinnen. Alle Gartenabfälle kompostgerecht zerkleinern mit den motorbetriebenen Gartenhäckslern. Astzerkleinerung bis 65 mm Stärke. Für jeden Garten, mit Elektro- oder Verbrennungsmotor, Spezial-Lärmdämmung.
-Der schnelle Leisehäcksler mit Schnecken-Schneidsystem.

EDV-Nr.: G0 63 29 055
ET-Nr. 10856
28.07.2008